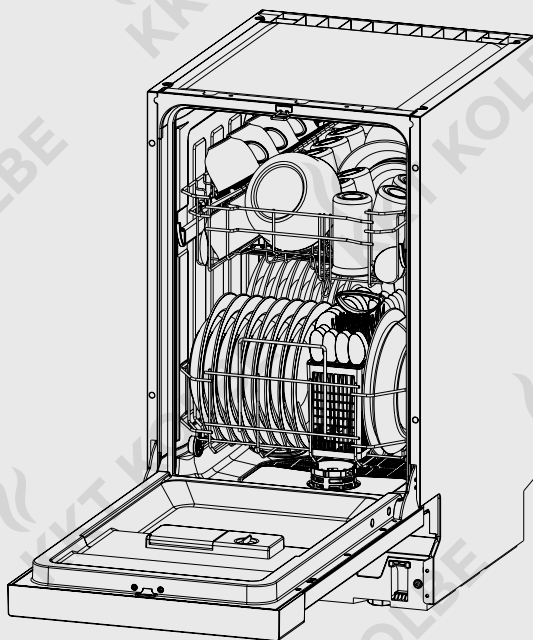


Benutzerhandbuch

für Ihren Geschirrspüler

Modell: GSI**452ED**



Hinweise und Symbole



Dieses Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht wie normaler Hausmüll behandelt werden darf, sondern an einer Sammelstelle für das Recycling von Elektro- und Elektronikgeräten entsorgt werden muss. (Europäische Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE)).

Unsachgemäße Entsorgung kann die Umwelt und die menschliche Gesundheit gefährden. Indem Sie sicherstellen, dass das Gerät ordnungsgemäß entsorgt wird, helfen Sie, mögliche Gefahren zu vermeiden.

Weitere Informationen über die Behandlung, Verwertung und das Recycling dieses Produkts erhalten Sie bei den örtlichen Behörden, Ihrem Abfallentsorger oder dem Verkäufer.

Die von KKT KOLBE verwendeten Verpackungsmaterialien sind umweltfreundlich und können recycelt werden.

Recycling reduziert den Rohstoffverbrauch und Abfälle.

Bitte entsorgen Sie daher das gesamte Verpackungsmaterial mit angemessener Rücksicht auf die Umwelt.



Dieses Symbol verdeutlicht einen Sicherheitshinweis.

Sie finden es insbesondere bei allen Beschreibungen der Arbeitsschritte, bei welchen eine Gefahr für Personen entstehen kann. Beachten Sie diese Sicherheitshinweise und verhalten Sie sich entsprechend vorsichtig.

Geben Sie diese Warnungen auch an andere Benutzer weiter.



Dieses Symbol verdeutlicht einen Warnhinweis.

Sie finden es bei der Beschreibung der Arbeitsschritte, die besonders zu beachten sind, damit Beschädigungen am Gerät verhindert werden können. Geben Sie auch diese Sicherheitshinweise an alle Gerätebenutzer weiter.



Dieses Symbol verdeutlicht Tipps.

Dieses Symbol weist Sie auf nützliche Tipps hin und macht auf richtiges Vorgehen und Verhalten aufmerksam.

Das Beachten der mit diesem Symbol versehenen Hinweise erspart Ihnen manches Problem.



Wichtige Sicherheitsinformationen

Ihre Sicherheit ist für KKT KOLBE von größter Wichtigkeit. Bitte lesen Sie dieses Bedienungsheft daher sorgfältig, bevor Sie versuchen, das Gerät zu installieren oder zu benutzen. Falls Sie sich bezüglich der in diesem Heft enthaltenen Informationen nicht sicher sind, kontaktieren Sie bitte den KKT KOLBE-Kundendienst.

Explosives Wasserstoffgas

- Wenn ein Warmwassersystem länger als zwei Wochen nicht genutzt wurde, kann sich unter bestimmten Bedingungen explosives Wasserstoffgas bilden. Spülen Sie daher lange ungenutzte Leitungen, indem Sie das Wasser aus jedem Wasserhahn einige Minuten lang fließen lassen. Dadurch wird evtl. angesammeltes Wasserstoffgas freigesetzt. Da das Gas brennbar ist, dürfen Sie während dieser Zeit nicht rauchen oder eine offene Flamme verwenden.

Allgemeine Sicherheit

- Dieses Produkt ist nicht für Personen (einschließlich Kinder) mit verminderten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten und Erfahrung oder Kenntnisse bestimmt, es sei denn, sie werden von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person in der Handhabung des Geräts eingewiesen und beaufsichtigt.
- Reparaturen an dem Gerät dürfen nur von einem qualifizierten Techniker vorgenommen werden. Reparaturversuche durch unerfahrene Person können zu Verletzungen oder der Beschädigung Ihres Geschirrspülers führen.
- Im Fall einer Beschädigung des Netzkabels oder von Wasserschläuchen darf das Gerät nicht benutzt werden! Dies gilt auch für Beschädigungen an Arbeitsplatte, Bedienfeld oder im Bodenbereich, da innenliegende Maschinenteile frei zugänglich werden könnten.

- Schalten Sie das Gerät vor jeder Reinigung und Wartung ab und trennen Sie es von der Stromzufuhr.
- Ziehen Sie den Stecker nicht am Kabel aus der Steckdose.
- Während des Betriebs könne die Außenflächen des Geschirrspülers heiß werden.

Installation

- Befolgen Sie die Installationsanweisungen in diesem Benutzerhandbuch.
- Es ist zwingend erforderlich, dass die Installation gemäß allen maßgeblichen Gebäudevorschriften und Anforderungen der örtlichen Wasserwerke erfolgt.
- Stellen Sie sicher, dass die das Gerät umgebenden Flächen (z.B. auch die Unterseite der Arbeitsplatte) ausreichend gegen Feuchtigkeit geschützt sind.
- Achten Sie darauf, dass das Stromkabel während der Installation nicht eingeklemmt wird.
- Ist der Stecker nach der Installation nicht mehr zugänglich, muss eine Trennvorrichtung in die feste Verkabelung mit mindestens 3 mm Kontaktabstand in allen Polen integriert werden.
- Versuchen Sie nicht, die Produktmerkmale dieses Gerätes zu verändern oder zu modifizieren.
- Vor dem ersten Gebrauch sollten Sie die Schritte im Abschnitt „Vor der ersten Inbetriebnahme“ dieser Bedienungsanleitung ausführen.

Im täglichen Gebrauch

- Dieses Gerät ist nur für normale, haushaltsübliche Spülladungen im Inneneinsatz ausgelegt. Wenn Sie Ihren Geschirrspüler anderweitig oder falsch einsetzen, ist KKT KOLBE nicht für Schäden haftbar und die Garantie erlischt.
- Verwenden Sie nur für Geschirrspüler geeignete Reinigungsmittel, Klarspüler und Salz und befolgen Sie die Dosierungsempfehlungen des Herstellers.

Verwenden Sie keine Seife oder Waschmittel in Ihrer Geschirrspülmaschine.

- Platzieren Sie scharfe Gegenstände so im Geschirrkorb, dass sie die Türdichtung nicht beschädigen können; Stecken Sie scharfe Messer oder Besteck mit den Griffen nach oben in den Besteckkorb oder flach in das obere Besteckfach, um Schnittverletzungen zu vermeiden.
- Spülen Sie nur als spülmaschinenfest gekennzeichnetes Geschirr bzw. beachten Sie die Empfehlungen des Herstellers.
- Spülen Sie mit diesem Gerät keine Gegenstände, die in Kontakt mit ätzenden, säurehaltigen oder alkalischen Chemikalien, Farbe, Benzin, Eisen oder Stahlablagerungen gekommen sind.
- Öffnen Sie die Gerätetür während des Betriebs nur zu Beginn eines Spülprogramms sehr vorsichtig. Es könnten sonst heißes Wasser und Spülmittel austreten.
- Lassen Sie die Gerätetür nicht offen, außer zum Be- und Entladen des Geschirrspülers.
- Stellen oder setzen Sie sich keinesfalls auf die offene Gerätetür oder den Geschirrkorb und belasten Sie diese nicht mit schweren Gegenständen.

- Es wird empfohlen, den Stecker zu ziehen und die Wasserzufuhr abzustellen, wenn Sie das Gerät nicht benutzen.

Kindersicherheit und Haustiere

- Ihr Geschirrspüler sollte nur von Erwachsenen benutzt werden. Lassen Sie Kinder nicht unbeaufsichtigt in die Nähe der Maschine. Sie sollten sie nicht das Bedienfeld anfassen oder mit dem Gerät spielen lassen.
- Es könnte passieren, dass Kinder oder Tiere in das Gerät gelangen, wenn die Tür offen gelassen wird. Überprüfen Sie deshalb bitte das Innere des Gerätes, bevor Sie einen Spülgang starten.
- Kinder und Haustiere bitte vom Verpackungsmaterial des Geräts fernhalten.
- Bewahren Sie alle Spülmittel an einem sicheren Ort und außerhalb der Reichweite von Kindern und Haustieren auf.
- Nach Beendigung des Spülgangs bleibt vielleicht etwas Wasser im Geschirrspüler zurück. Dieses Wasser ist nicht trinkbar und kann Reste von Reinigungsmittel enthalten.

Vielen Dank und Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen Geschirrspülers.

Wir empfehlen Ihnen, diese Bedienungsanleitung aufmerksam zu lesen.

Sie werden so mit Ihrem neuen Gerät schneller und besser vertraut.

Markieren Sie die für Sie wichtigen Stellen.

Bewahren Sie dieses Dokument so auf, dass Sie jederzeit darin nachschlagen können und es möglichen Geräte - Folgebesitzern weitergeben können.

Sie haben ein gutes Gerät gewählt, welches Ihnen bei sachgerechter Bedienung und Wartung viele Jahre dienen wird.

Unsere Geräte sind nicht für die gewerbliche Nutzung bestimmt, sondern für den Gebrauch im Haushalt ausgelegt.

Geschirrspülmaschine GSI452ED

Benutzerhandbuch – Version 2.0

© KKT KOLBE Küchentechnik GmbH & Co. KG

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----|
| 1. Spezifikation | 7 |
| 1.1 Produktspezifikation | |
| 1.2 Daten zur Energieeffizienz | |
| 2. Beschreibung des Geräts | 8 |
| 2.1 Ausrichtung der Geschirrspülmaschine | |
| 2.2 Bedienfeld | |
| 3. Benutzung des Geschirrspülers | 10 |
| 3.1 Vor der ersten Inbetriebnahme | |
| 3.2 Einfüllung von Regeneriersalz | |
| 3.3 Einstellung des Wasserenthärters | |
| 3.4 Einfüllung des Klarspülers | |
| 3.5 Dosierung des Geschirrspülreinigers | |
| 3.6 Beladen der Geschirrkörbe | |
| 4. Übersicht der Spülprogramme | 21 |
| 4.1 Einstellung des Spülprogramms | |
| 4.2 Änderung des Spülprogramms | |
| 4.3 Zusätzliches Einlegen von Geschirr | |
| 4.4 Am Ende des Spülprogramms | |
| 5. Energieersparnisse | 25 |
| 6. Reinigung und Wartung | 26 |
| 6.1 Filterreinigung | |
| 6.2 Reinigung der Sprüharme | |
| 6.3 Reinigungstipps | |
| 7. Fehlercodesystem des Geräts | 29 |
| 7.1 Allgemeine Diagnostik | |
| 8. Technische Daten / Allgemeine Informationen | 33 |
| 9. Gewährleistung | 35 |

Produktfahne, Konformitätserklärung

Zur späteren Verwendung notieren Sie bitte die folgenden Informationen, die auf dem Typenschild zu finden sind. Außerdem notieren Sie bitte das Kaufdatum Ihres Gerätes, das auf Ihrer Rechnung steht. Das Typenschild Ihres Geschirrspülers befindet sich auf der rechten Innenseite der Klapptür.

Modellnummer:

Seriennummer:

Kaufdatum:

EG – Konformitätserklärung



Produktbezeichnung:

GS1452ED Geschirrspüler

Hersteller / Inverkehrbringer:

KKT KOLBE Küchentechnik GmbH & Co. KG
Ohmstraße 17
D-96175 Pettstadt

Die relevanten Unterlagen können durch die zuständigen Behörden über den Produktverkäufer angefordert werden.

27.06.2019

Jan Kolbe
Leiter Produktmanagement

Für das in dieser Bedienungsanleitung beschriebene Produkt liegen sämtliche entsprechenden EG Konformitätserklärungen vor.

Bitte beachten Sie, dass wir unsere Handbuchdokumentationen stetig aktualisieren.

Sollten Sie also Unstimmigkeiten erkennen: Die aktuellste Version Ihres Benutzerhandbuches finden Sie stets auf der entsprechenden Produktseite oder unter Support auf www.kolbe.de.



Im Hinblick auf die ständige Weiterentwicklung behalten wir uns technische Änderungen, Abweichungen oder Fehler ohne Bekanntmachung vor. Dies gilt insbesondere auch hinsichtlich Maßangaben bzw. Ausschnittmaßen.

Allgemeine Hinweise

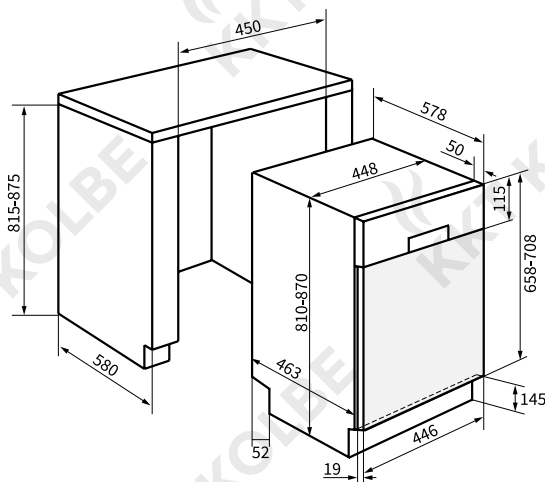
1. Spezifikation

Produktabmessungen:

Höhe: 815 mm

Breite: 448 mm

Tiefe: 578, mm (mit geschl. Türe),
1236 mm (mit offener Türe)



1.1 Produktspezifikation

- **9 Standard-Geschirrsätze**

- **6 Programme:**

Intensiv

ECO

Sanft

Gläser

Schnell (40 min)

Vorspülen

- LED-Anzeige

- Selbstreinigender rostfreier Mikrofilter

- **Elektronischer Aqua-Stop**

- Waterproof-System

- Verdeckter Heizkörper

- Höhenverstellbarer oberer Korb

- Kippbare Tellerhalter

- Verstellbare Füße

- **Wasserbedarf: 8.5 L**

- **Geräuschemission: gering**

1.2 Daten zur Energieeffizienz

Energieeffizienzklasse: A++

Reinigungswirkungsklasse: A

Trocknungswirkungsklasse: A

Energiebedarf

Im Off-Modus: 0,35 W

Im Bereitschaftsmodus: 0,9 W

Elektrische Daten

Nennspannung: 220-240 V 50 Hz

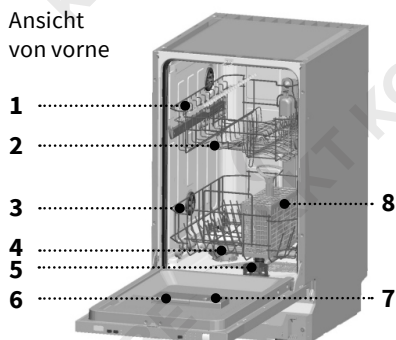
Energieverbrauch im

Standard-Programm: 0,70 kWh

2. Beschreibung des Geräts

- 1 Oberer Korb
 - 2 Sprüharm
 - 3 Unterer Korb
 - 4 Wasserenthärter / Salzbehälter
 - 5 Filter
 - 6 Spülmittelbehälter
 - 7 Klarspülbehälter
 - 8 Besteck-Korb
- 11 Stellrad zum Nachjustieren des hinteren Fußes (siehe 2.1)

Ansicht
von vorne



Ansicht
von hinten



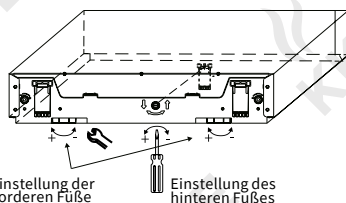
2.1 Ausrichtung der Geschirrspülmaschine



Die Geschirrspülmaschine muss im Gleichgewicht sein, damit sie richtig funktioniert.

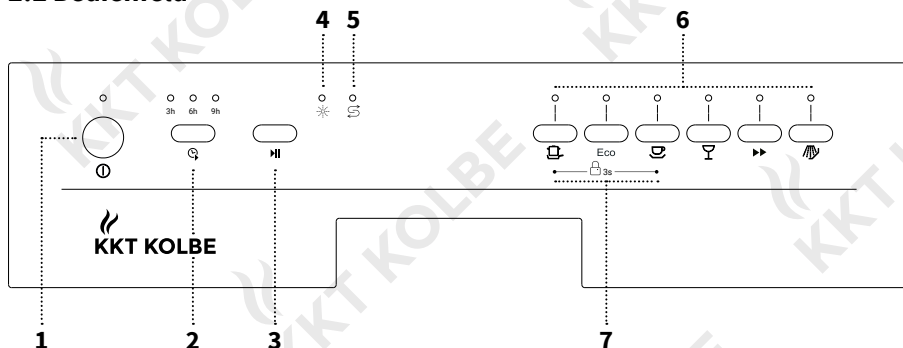
- Vergewissern Sie sich, dass die Geschirrspülmaschine während des Ausrichtens unterstützt wird, sonst könnte sie umkippen.
- Der hintere Fuß ist auf eine Stellschraube aufgesetzt, die durch das Drehen verstellt wird.
- Die vorderen Füße werden mit einem Schlüssel eingestellt.
- Die zulässige Schräge des Geschirrspülers beträgt 2°.
Für die Kontrolle verwenden Sie die Wasserwaage.
- Überprüfen Sie das Gleichgewicht des Gerätes von Seite zu Seite, sowie von vorne nach hinten.

Hinweis: Die mitgelieferten Leisten sind zum Ausgleich der Frontblendenhöhe bestimmt.



Bedienfeld

2.2 Bedienfeld



1 „Power“-Taste (⏻) :

Ein- und Ausschalten des Gerätes.

2 „Späterer Start“-Taste (⏸) :

Aufschieben des Starts eines Spülprogramms.

Drücken Sie die Taste 1 mal für eine Startverzögerung von 3 Std.,

2 mal für 6 Std.,

3 mal für 9 Std. und

4 mal, um die Funktion aufzuheben.

3 Start/Pause - Taste (⏮) :

Starten und Pausieren des gewählten Spülprogramms.

4 Kontrolllampe für Klarspüler (*):

Leuchtet, wenn das Klarspülmittel aufgefüllt werden muss.

5 Kontrolllampe für Regeneriersalz (S):

Leuchtet, wenn das Spülsalz aufgefüllt werden muss.

6 Programmwahltasten:

Auswahl des gewünschten Spülprogramms (siehe entspr. Kapitel).

Die entsprechende Kontrolllampe zeigt das gewählte Programm an.

| | | | |
|-----|------------------------|---|-----------|
| ☒ | Intensiv | 🍷 | Gläser |
| Eco | Eco (Standardprogramm) | ⏩ | Schnell |
| ☺ | Sanft | 👉 | Vorspülen |

7 Kindersicherung (🔒) :

Halten Sie die Programmwahltasten mit den Symbolen ☒ und ☺

3 Sekunden lang gedrückt. Ein sechsmaliges Blinken der entsprechenden

Kontrolllampen zeigt die Aktivierung der Tastensperre an.

Zum Entsperren halten Sie beide Tasten erneut 3 Sekunden lang gedrückt.

3. Benutzung des Geschirrspülers

3.1 Vor der ersten Inbetriebnahme



Wichtig

Stellen Sie sicher, dass die das Gerät umgebenden Flächen, z.B. auch die Unterseite der Arbeitsplatte, ausreichend gegen Feuchtigkeit geschützt sind, um mögliche Beschädigung zu vermeiden (z.B. durch entweichenden Dampf beim Öffnen der Gerätetür).

- Bei der Installation der Maschine beachten Sie die Installationshinweise dieser Bedienungsanleitung.
- Füllen Sie die Enthärtungsanlage mit 500 ml Leitungswasser, dann schütten Sie 2 kg Spezzialsalz für den Geschirrspüler zu. Jetzt stellen Sie den Grad der Enthärtungsanlage ein.
- Füllen Sie die Klarspüldosierung ein und stellen Sie die Dosierung des Klarspülers ein.

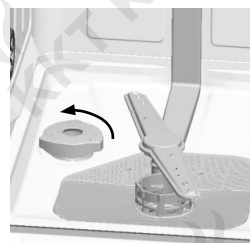
3.2 Einfüllung von Regeneriersalz



Wichtig:

Verwenden Sie immer nur Regeneriersalz, das für die Geschirrspüler bestimmt ist. Andere Salzsorlen (insbesondere Speisesalz) beschädigen die Enthärtungsanlage.

- Am besten füllen Sie die Enthärtungsanlage mit Regeneriersalz direkt, bevor Sie das Spülprogramm starten, so dass übergelaufenes Salz beim Spülen beseitigt wird.
- Öffnen Sie die Tür und nehmen Sie den unteren Geschirrkorb heraus. Der Geschirrkorb sollte dabei leer sein.
- Drehen Sie den Deckel des Vorratsbehälters gegen den Uhrzeigersinn und nehmen sie ihn ab.
- **Beim ersten Befüllen mit Salz** füllen Sie den Vorratsbehälter der Enthärtungsanlage mit 500 ml Wasser.
- Füllen Sie mit Hilfe des mitgelieferten Trichters das Regeneriersalz in den Vorratsbehälter der Wasserenthärtungsanlage ein. Dieser umfasst etwa 2 kg Salz.
- Es ist normal, dass beim Einfüllen eine kleine Menge Wasser aus dem Vorratsbehälter überläuft. Das bedeutet aber nicht, dass der Vorratsbehälter mit der richtigen Menge Regeneriersalz gefüllt ist.
- Schrauben Sie den Deckel fest auf die Öffnung.



Benutzung des Geschirrspülers

- Die Salznachfüllanzeige erlischt nach etwa 2-6 Stunden nach der Einfüllung von Salz in den Vorratsbehälter. Bei erneutem Aufleuchten sollten Sie den oben beschriebenen Salzfüllvorgang noch einmal wiederholen.

i Wichtig

Beim nächsten Nachfüllen von Salz in den Geschirrspüler ist das Nachfüllen von 500 ml Wasser in den Vorratsbehälter der Wasserenthärtungsanlage nicht mehr nötig.

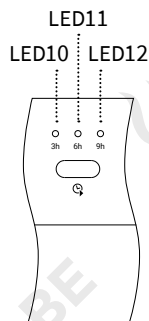
3.3 Einstellen des Wasserenthärters:

Der Wasserenthärter wurde entwickelt, um Mineralien und Salze aus dem Wasser zu entfernen, die den Betrieb des Gerätes beeinträchtigen oder das Gerät beschädigen würden. Je höher der Gehalt an diesen Mineralien und Salzen, desto härter ist das Wasser. Der Enthärter sollte entsprechend der Härte des Wassers in Ihrer Gegend eingestellt werden. Ihre örtliche Wasserbehörde kann Sie über die Härte des Wassers in ihrem Gebiet informieren.

Die Dosiermenge Geschirrspülsalzes kann von H0 bis H7 eingestellt werden. Bei der Einstellung H0 wird kein Regeneriersalz benötigt.

- Die richtige Einstellung für Ihr Gerät entnehmen Sie der folgenden Wasserhärte-Tabelle.
- Schließen Sie die Tür und schalten Sie das Gerät an.
- Drücken Sie die „**späterer Start**“-Taste und gleichzeitig die „**Start/Pause**“-Taste für ca. 5 Sekunden. Der Summer ertönt einmalig und die Kontrollleuchten zeigen die aktuelle Einstellung (Siehe Tabelle; die Werkeinstellung ist H4).

| Wasserhärte | | Mmol/l | Einstellung | | LED - Anzeige | | |
|-------------|--------|---------|-------------|---|---------------|----------|----------|
| °Clark | Skala | | | | LED10 | LED11 | LED12 |
| 0-8 | weich | 0-1.1 | H0 | — | leuchtet | leuchtet | leuchtet |
| 9-10 | weich | 1.2-1.4 | H1 | ↑ | leuchtet | leuchtet | blinkt |
| 11-12 | mittel | 1.5-1.8 | H2 | | leuchtet | blinkt | leuchtet |
| 13-15 | mittel | 1.9-2.1 | H3 | | leuchtet | blinkt | blinkt |
| 16-20 | mittel | 2.2-2.9 | H4 | | blinkt | leuchtet | leuchtet |
| 21-26 | hart | 3.0-3.7 | H5 | ↓ | blinkt | leuchtet | blinkt |
| 27-38 | hart | 3.8-5.4 | H6 | | blinkt | blinkt | leuchtet |
| 39-62 | hart | 5.5-8.9 | H7 | | blinkt | blinkt | blinkt |

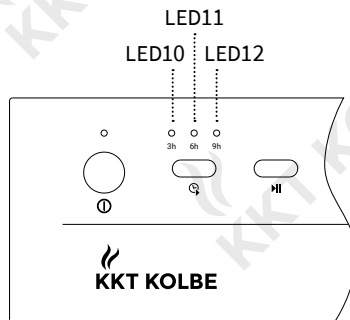


Benutzung des Geschirrspülers

Um die Einstellung zu ändern:

- Drücken Sie die „**spätere Start**“-Taste. Jedes Mal, wenn die Taste gedrückt wird, erhöht sich der Wert um eine Stelle – wenn der Endwert von H7 erreicht ist, springt die Anzeige automatisch wieder auf H0 zurück.
- Drücken Sie die „**Start/Pause**“-Taste, um Ihre Einstellung zu speichern.

Für Informationen über die Wasserhärte in ihrer Region, kontaktieren Sie die örtlichen Wasser/Stadtwerke.

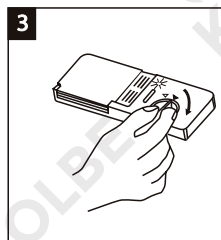
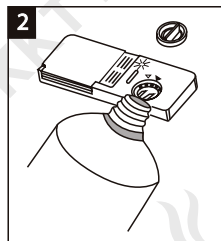
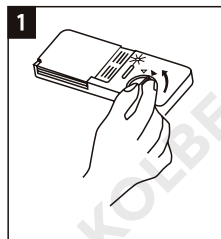


3.4 Einfüllung des Klarspülers



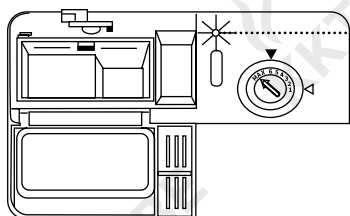
Der Klarspüler setzt sich in der letzten Spülphase frei und verhindert die Tropfenbildung am Geschirr. Diese Tropfen bilden nach Beendigung des Spülprogramms Flecken und Schlieren auf dem Geschirr.

- Dieser Geschirrspüler wurde für den Gebrauch von flüssigen Klarspülnern konzipiert.
- Die Dosierung des Klarspülers befindet sich auf der Innenseite der kippbaren Tür, neben der Kammer für die Dosierung der Geschirrspültreiniger.
- Um den Vorratsbehälter des Klarspülers zugänglich zu machen, drehen Sie den Deckel gegen den Uhrzeigersinn, der Deckel wird somit von der Einfüllöffnung gelockert **(1)**. Gießen Sie dann langsam den flüssigen Klarspüler **(2)** ein; die Kapazität des Vorratsbehälters ist ca. 110 ml.
- Sie sollten den Klarspüler langsam eingießen, bis die Pegelanzeige komplett schwarz wird.
- Sie sollten den Vorratsbehälter nicht überfüllen, dies könnte beim gewählten Spülprogramm zur übermäßigen Schaumbildung führen. Wischen Sie die Überreste des Klarspülers mit einem feuchten Lappen ab.
- Schrauben Sie den Deckel im Uhrzeigersinn wieder zu, bis er in seine Position einrastet **(3)**.



Benutzung des Geschirrspülers

- Die Größe des Punktes des Klarspüler-Indikators ändert sich entsprechend des Füllstandes, wie unten dargestellt.
- **Wichtig:** Auch wenn Sie die Spülmitteltabletten **3 in 1** benutzen, ist es erforderlich, den Klarspüler in den Vorratsbehälter ständig nachzufüllen.



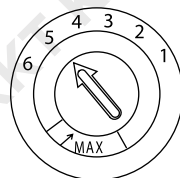
Klarspüler-Indikator

- Voll
- ◐ 3/4 voll
- ◑ 1/2 voll
- ◒ 1/4 voll - Sollte nachgefüllt werden
- Leer

Einstellung der Klarspüldosierung

Die Menge des Klarspülers, die der Geschirrspüler verbraucht, hängt auch von der Wasserhärte ab. Mit der Einstellung der Klarspüldosierung sollten Sie **testen**, bis Sie die optimale Einstellung finden, die die besten Ergebnisse sichert.

- Wir empfehlen, beim ersten Spülvorgang die Klarspüldosierung auf Nummer **4** einzustellen.
- Sollten sich Wasserflecken auf dem Geschirr bilden oder ist die Geschirrtrocknung nicht genügend, drehen Sie mit dem Pfeil gegen den Uhrzeigersinn und stellen Sie ihn auf die nächste höhere Zahl ein.
- Stellen Sie die Klarspüldosierung so lange aufwärts ein, bis keine Wasserflecke mehr entstehen.
- Sollten sich auf dem Geschirr Schlieren und Streifen bilden, ist die Einstellung der Klarspüldosierung zu hoch. Dies verursacht zu viel Schaum während des Spülvorgangs. Stellen Sie den Pfeil im Uhrzeigersinn auf die nächste niedrigere Zahl ein.



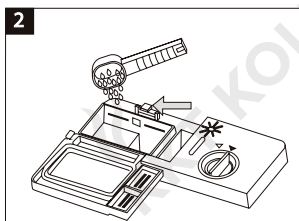
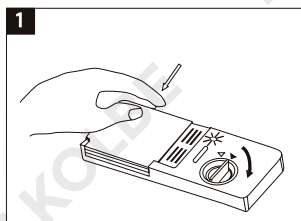
3.5 Dosierung des Geschirrspülmittels

Der Spülmittelspender muss vor Beginn eines jeden Waschzyklus gemäß den Anweisungen im Kapitel „Übersicht der Spülprogramme“ gefüllt werden.

Ihr Geschirrspüler verbraucht weniger Spülmittel und Klarspüler als herkömmliche Geräte. Im Allgemeinen wird für eine normale Waschladung nur ein Esslöffel Waschmittel benötigt. Stark verschmutzte Geschirrtteile benötigen mehr Spülmittel.

Fügen Sie das Spülmittel immer kurz vor Programmstart zu, da es sonst feucht werden und sich nicht richtig auflösen könnte.

- Öffnen Sie den Deckel des Spülmittelbehälters (1) und füllen Sie das Spülmittel ein (2).



Befüllen des Spülmittel-Dosierbehälters

- Befüllen Sie den Spülmitteldosierer mit 1 Spültablette, Spülmittelpulver oder maschinentaugliches Flüssigspülmittel.

- Die Markierung kennzeichnet die Dosierstufen:

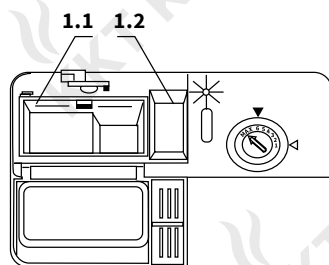
1.1 Hauptspülkammer:

„MIN“ bedeutet etwa 20 g Waschmittel.

1.2 Vorspülkammer:

ca. 5 g Pulver- oder Flüssigspülmittel (keine Tabs)
bei stark verschmutztem Geschirr

- **Hinweis:** Informationen über die Waschmittelmenge für die einzelnen Programme finden Sie in der Tabelle der Spülprogramme.
Bitte beachten Sie die Dosier- und Lagerempfehlungen des Herstellers (auf der Waschmittelverpackung angegeben).
- Schließen Sie den Deckel fest, bis er einrastet.
- Der Dosierer öffnet sich automatisch, wenn der Spülvorgang gestartet wurde und gibt das Spülmittel frei.



Benutzung des Geschirrspülers



Achtung!

Geschirrspülmittel ist ätzend! Halten Sie es außer Reichweite von Kindern!

- Verwenden Sie für die Verwendung in Geschirrspülern entwickelte Spülmittel.
- Halten Sie Ihr Spülmittel frisch und trocken.
- Geben Spülmittel-Pulver erst unmittelbar vor Programmstart in den Spender.

Spülmitteltabletten

- Die Spülmitteltabletten der verschiedenen Marken lösen sich unterschiedlich schnell auf. Aus diesem Grund lösen sich einige Spülmitteltabletten während der kurzen Spülprogramme nicht auf und können dadurch keine ausreichend wirksame Reinigungskraft entwickeln.
- Deshalb wählen Sie immer ein längeres Programm an, wenn Sie die Spülmitteltabletten verwenden, um alle Reste während des Spülvorgangs zu beseitigen.
- Vor der Benutzung sollten Sie die Herstellerangaben überprüfen, ob das Produkt mit Ihrer Wasserhärte vereinbar ist.

Tipp: Wenn Sie 2- bzw. 3-in-1-Tabs verwenden, kann es hilfreich sein, die Wasserhärte auf die niedrigste Einstellung zu setzen.

Sorten von Spülmittel

In der Regel werden folgende Sorten von Spülmittel angeboten:

- 1 Mit Phosphat und Chlor
- 2 Mit Phosphat, ohne Chlor
- 3 Ohne Phosphat, ohne Chlor

Spülmittelpulver ist im Normalfall ohne Phosphat, welches das Wasser nicht enthält. Wenn Sie ein solches benutzen, empfehlen wir Ihnen, Salz einzufüllen.

Wenn Ihr Wasser „hart“ ist, kann es sonst vorkommen, dass sich Schlieren auf Gläsern und Geschirr bilden. In diesem Fall geben Sie bitte mehr Reinigungsmittel zu, um bessere Ergebnisse zu erzielen. Chlorfreie Reinigungsmittel bleichen nur wenig. Starke und farbige Flecken werden nicht vollständig entfernt. In diesem Fall wählen Sie bitte ein Programm mit einer höheren Temperatur.

3.6 Das Beladen der Geschirrkörbe

Für beste Spülergebnisse, halten Sie sich an diese Hinweise. Aussehen und Aufbau der Waschkörbe können von Ihrem Modell abweichen.

Vor und nach dem Beladen der Geschirrkörbe

Entfernen Sie alle größeren Essensreste. Es ist nicht notwendig, das Geschirr unter fließend Wasser abzubrausen. Platzieren Sie Ihr Geschirr folgendermaßen:

1. Gegenstände wie Tassen, Gläser, Töpfe und Pfannen umgedreht in den Korb stellen.
2. Rundes und großflächiges Geschirr sollte geneigt platziert werden, damit das Wasser ablaufen kann.
3. Das Geschirr sollte fest und sicher stehen, damit es nicht umkippen kann.
4. Das Geschirr darf den Wassersprühkopf beim Rotieren nicht blockieren!
5. Sehr kleines Geschirr sollte nicht in die Spülmaschine gegeben werden, da dieses eventuell von dem Korb herunterfallen könnte.

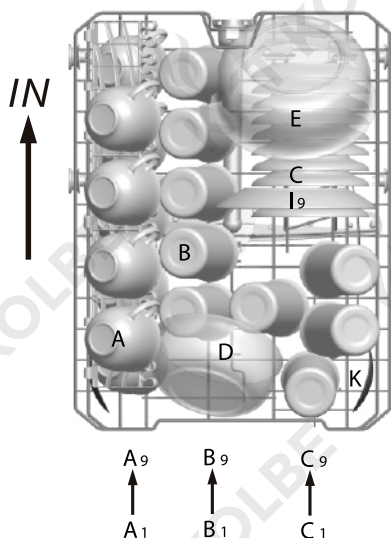
Entladen des Geschirrs

Damit herunter tropfendes Wasser von dem oberen Korb nicht auf das Geschirr des unteren Korbs gelangt, empfehlen wir, mit dem Entladen des oberen Korbs zu beginnen.

Beladen des oberen Geschirrkorbs

Der obere Korb ist für leichteres und empfindlicheres Geschirr, wie beispielsweise Tassen, Gläsern, Untertassen und kleineren Schüsseln bestimmt. Platzieren Sie das Geschirr so, dass es fest sitzt und vom Wasserstrahl nicht verrutscht werden kann.

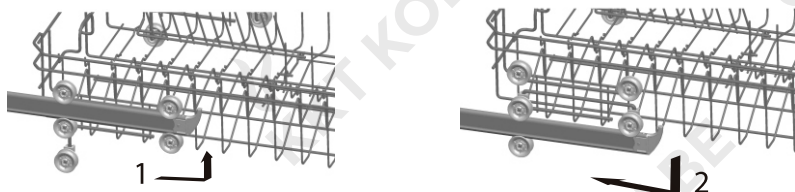
| Oberer Geschirrkorb | |
|---------------------|-----------------|
| A | Tassen |
| B | Gläser |
| C | Unterteller |
| D | Servierschüssel |
| E | Servierschüssel |
| I | Desserteller |
| K | Servierlöffel |



Benutzung des Geschirrspülers

Anpassung des oberen Geschirrkorbs

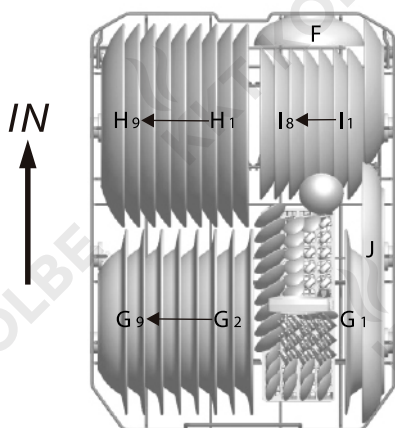
Um mehr Platz im unteren oder oberen Geschirrspülraum zu schaffen, kann der obere Geschirrkorb in verschiedenen Höhenpositionen verändert werden. Dazu wird der Korb einfach in eine der Schienen eingeführt. Lange Gegenstände wie Grillbesteck, Salatbesteck oder große Messer müssen so platziert werden, damit sie nicht den rotierenden Wassersprühkopf blockieren. Die Seitenklappen können zusammengeklappt werden.



Beladen des unteren Geschirrkorbs

Wir empfehlen, großes und sperriges Geschirr in dem unteren Korb zu stellen (Teller, Schüsseln, Töpfe und Pfannen usw.). Vgl. Sie hierzu die untere Abb.

Große Teller seitlich platzieren, damit der rotierende Wassersprühkopf nicht blockiert wird. Töpfe, Pfannen und große Schüsseln müssen immer umgedreht platziert werden, damit das Wasser ablaufen kann. Die hinteren Gitterstäbe des Korbs können zugeklappt werden, wodurch Sie mehr Platz für große Töpfe und Pfannen haben.



| Unterer Geschirrkorb | |
|----------------------|----------------|
| F | Servierschale |
| G | Teller (tief) |
| H | Teller (flach) |
| I | Dessertteller |
| J | Servierschale |

Benutzung des Geschirrspülers

Zusammenklappbare Gitterstäbe des unteren und oberen Geschirrkorbs

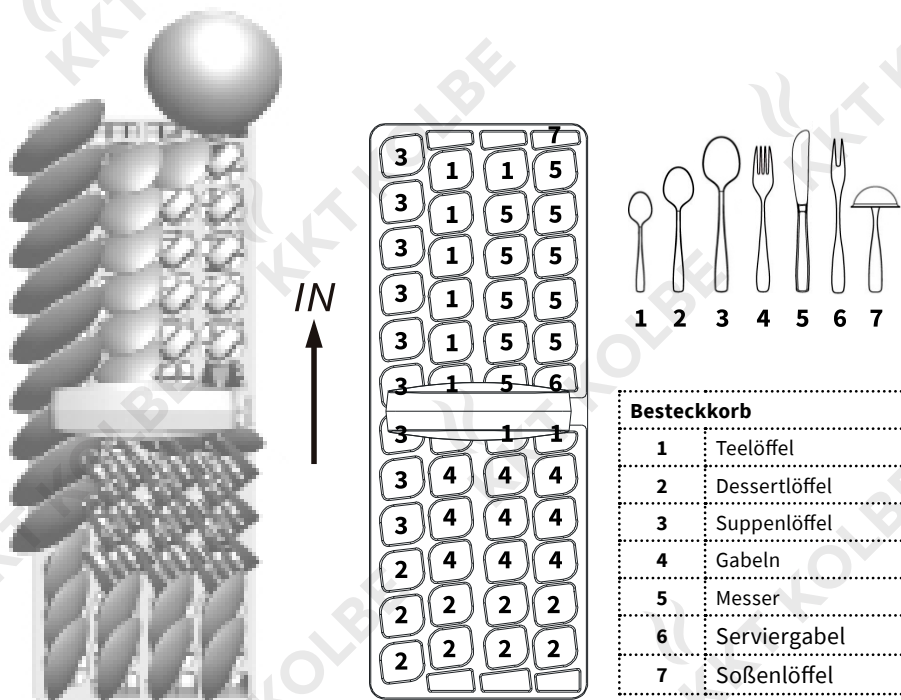
Die Gitterstäbe der Geschirrkörbe sind zusammenklappbar, damit Sie mehr Platz für sperriges Geschirr haben. Dabei können Sie die Gitterstäbe teilweise und auch auch komplett zusammenklappen, je nach Bedarf Ihres Geschirrs.



Benutzung des Geschirrspülers

Besteckkorb und Gabelfach

Besteck sollte mit Griff nach unten in den Besteckkorb platziert werden. Wenn der Besteckkorb zusätzliche seitliche Einführungen hat, sollten Löffel dort platziert werden. Sehr langes und großes Besteck sollte horizontal in den oberen Korb.



Nicht geeignet für die Spülmaschine:

Besteck mit Holz- oder Perlmuttergriffen, Plastikgeschirr, das nicht hitzeresistent ist, altes Besteck mit zusammengeklebten Elementen, verbundenes Geschirr, Zinn- oder Kupfergeschirr, Bleikristallglas, Holzschneidebretter, rostendes Besteck, Geschirr aus synthetischen Kunststoff.



WARNUNG!

Silber- und Aluminiumgegenstände können im Geschirrspüler ausbleichen.

Geben Sie keine Gegenstände in die Spülmaschine, die durch Zigaretten, Kerzenwachs, Lack oder Farbe verschmutzt sind. Achten Sie bei neuem Geschirr darauf, ob es für eine Spülmaschinenwäsche geeignet ist. Bitte überladen Sie den Geschirrspüler nicht. Dieser Geschirrspüler ist für 9 Maßgedecke ausgelegt.

Benutzung des Geschirrspülers

Beschädigung an Glaswaren und anderen Geschirrarten

Mögliche Ursachen

- Glasart
- Chemische Komposition des Reinigungsmittel
- Wassertemperatur und Länge des Spülprogramms


Empfehlung

- Benutzen Sie Geschirrware, die für die Spülmaschine geeignet ist.
- Benutzen Sie ein mildes Geschirrspülmittel.
- Wählen Sie ein Spülprogramm mit niedriger Temperatur.
- Um eine Beschädigung zu verhindern, entnehmen Sie so früh wie möglich empfindliches Geschirr.

Siehe auch Hinweise am Ende des Kapitels „Spülprogramme“.

Spülprogramme

4. Übersicht der Spülprogramme

| Programm | Nutzungs- empfehlung | Programm- ablauf | Spülmittel Vor-/ Haupt- spülgang (in g) | Laufzeit (in Min) | Energie- bedarf (in kWh) | Wasser- bedarf (in L) |
|---|--|--|--|----------------------|--------------------------------|-----------------------------|
|  Intensiv | Für sehr stark verschmutztes Geschirr wie Töpfe, Pfannen, Töpfe mit Deckel und Geschirr mit eingetrockneten Speiseresten. | → Vorspülen → Hauptspülgang (60°C) → Spülen 1 → Spülen 2 → Heiß spülen → Trocknen | 5 / 22 | 186 | 1.30 | 13.0 |
| ECO (*E 50242 Standard- programm) | Für normal verschmutztes Geschirr wie Töpfe, Platten, Gläser und leicht verschmutzte Pfannen . Standard-Alltagsprogramm. | → Vorspülen → Hauptspülgang (46°C) → Spülen → Heiß spülen → Trocknen | 5 / 22 | 216 | 0.70 | 8.5 |
|  Sanft | Zum sanften Spülen von feinem und temperatur-empfindlichem Geschirr. (Unmittelbar nach Verschmutzung starten!) | → Vorspülen → Hauptwäsche (45°C) → Spülen → Heiß spülen → Trocknen | 5 / 20 | 144 | 0.68 | 10.5 |
|  Gläser | Für leicht verschmutztes Geschirr, z.B. Teller und Pfannen, für den täglichen Gebrauch. | → Hauptwäsche (40°C) → Spülen → Heiß spülen → Trocknen | 20 | 116 | 0.58 | 8.1 |
|  Schnell | Kurzprogramm für leicht verschmutztes Geschirr, das nicht getrocknet werden muss. | → Hauptwäsche (45°C) → Heiß spülen | 20 | 40 | 0.53 | 5.5 |
|  Vorspülen | Zum Vorspülen von Geschirr, das später am gleichen Tag gespült werden soll. | → Vorspülen | — | 12 | 0.01 | 3.3 |

* EN 50242: Dieses Programm dient als Testzyklus.

Informationen zur Vergleichsprüfung nach EN50242:

- Kapazität: 9 Geschirrsätze
- Position des oberen Korbes: Niedrige Position
- Einstellung der Klarspüldosierung: 6 (oder 4 für 4-stufig einstellbaren Dosierer)

Spülprogramme



Das Spülprogramm "ECO" ist für das Spülen des „mittel“ verschmutzten Geschirrs geeignet und am meisten effizient, was den kombinierten Energie- und Wasserverbrauch betrifft.

Die angegebenen Zeitwerte des Spülprogramms sind nur Richtwerte. Umstände, die von dem Gerät nicht abhängig sind, zum Beispiel die Temperatur des zugeleiteten Wassers, der Wasserdruck usw., können die **Gesamtdauer des Spülzyklus beeinflussen**.

* Standardprogramm, gemäß dieses Testzyklusses.

4.1 Einstellung des Spülprogramms



Vergewissern Sie sich, dass Hinweise aus dem ersten Abschnitt "Vor der ersten Inbetriebnahme" eingehalten wurden.

1. Ziehen Sie den oberen und unteren Geschirrkorb heraus und **räumen Sie die Geschirteile ein** – siehe Hinweise für die Beladung des Geschirrspülers. Drücken Sie den unteren und oberen Korb **zurück** in ihre Position.
2. Kontrollieren Sie den Stand des **Klarspülers und des Regeneriersalzes** und geben Sie den **Geschirrspülreiniger** zu. (Siehe entspr. Kapitel)
3. Stellen Sie sicher, dass das Gerät korrekt an die Stromversorgung angeschlossen ist (220-240 V AC / 50 HZ / Spezifikation der Steckdose: 12A 250V AC) und dass die Wasserzufuhr auf vollen Druck eingestellt ist.
4. Schließen Sie die Tür gut, so dass Sie das Einrastgeräusch hören können.
5. Schalten Sie den Geschirrspüler mit der **EIN/AUS**-Taste ein und wählen Sie mit der **Programmwahltaste** ihr gewünschtes Spülprogramm aus (Siehe Übersicht der Spülprogramme).
6. Nach Programmablauf können Sie das Gerät mit der **EIN/AUS**-Taste ausschalten.

Spülprogramme

4.2 Änderung des Spülprogramms



Die Änderung des Spülprogrammes sollte nur unmittelbar nach dem Start des Spülprogramms durchgeführt werden, andernfalls könnte das Spülmittel schon gelöst sein oder heißes Wasser auslaufen.

1. Drücken Sie die Ein/Aus-Taste, um das Programm zu beenden.
2. Schalten Sie das Gerät wieder ein. Anschließend können Sie das Programm auf die gewünschte Einstellung ändern.
Die Programmleuchten zeigen den Betriebszustand an:
Programmanzeigeleuchte leuchtet: Zyklus läuft
Programmanzeigeleuchte blinkt: Pausenzustand

Hinweis: Wenn Sie die Tür während des Spülvorgangs öffnen, pausiert das Gerät, ein Warnsignal ertönt und die ersten beiden Programmanzeigeleuchten blinken.

Wenn Sie die Tür schließen, arbeitet die Maschine nach kurzer Zeit weiter.

4.3 Zusätzliches Einlegen von Geschirr



Das zusätzliche Einlegen des Geschirrs in den Geschirrspüler ist nur unmittelbar nach dem Start des Spülprogramms möglich, bevor sich der Spülmittelbehälter öffnet.

1. Öffnen Sie die Tür der Geschirrspülmaschine **langsam und sehr vorsichtig**, da heißer Dampf entweichen könnte. Warten Sie, bis sich die Sprüharme nicht mehr drehen (Verbrennungsgefahr!).
2. Dann können Sie die Tür ganz öffnen und zusätzliches Geschirr einlegen.
3. Schließen Sie die Tür. Das Programm wird nach 10 Sekunden fortgesetzt.

4.4 Am Ende des Spülprogramms

1. Heißes Geschirr ist stoßempfindlich. Sie sollten es daher ca. 15 Minuten abkühlen lassen, bevor sie die Tür der Geschirrspülmaschine öffnen.
2. Da heißer Dampf entweichen könnte, öffnen Sie die Tür vorsichtig und lassen Sie sie einige Minuten offen stehen, bevor Sie das Geschirr entnehmen. Auf diese Weise kühlt es ab und trocknet besser.
3. Es ist normal, dass die Geschirrspülmaschine innen nass ist. Entleeren Sie zuerst den unteren und dann den oberen Korb. Dadurch wird verhindert, dass Wasser aus dem oberen Korb auf das Geschirr im unteren Korb tropft.

Spülprogramme



Im Geschirrspüler keine Lappen, Schwämme oder andere Gegenstände, die das Wasser einsaugen, spülen.

- Vor dem Einlegen des Geschirrs in den Geschirrspüler entfernen Sie Essensreste und weichen Sie die verbrannten Speisenreste auf den Pfannen auf.
- Nach dem Beladen der Maschine kontrollieren Sie, ob die Sprüharme frei rotieren können. Sollte der Sprüharm bei der Rotation in Kontakt mit dem Geschirr kommen, verändern Sie die Verteilung des eingelegten Geschirrs.
- Die Tassen, Gläser, Pfannen u. a. sind immer mit den Böden nach oben einzulegen, damit sich das Wasser in diesen nicht einsammeln kann.
- Besteck und Geschirr dürfen sich gegenseitig nicht decken; dies könnte zum ungenügenden Spülen führen.
- Vermeiden Sie den gegenseitigen Kontakt von Gläsern in der Geschirrspülmaschine, dies könnte zu deren Beschädigung führen.
- Kleine Gegenstände können im Besteckkorb abgelegt werden.



Folgende Gegenstände sind zum Spülen nicht geeignet:

- Besteck mit Perlmutt-, Holz- Horn- oder Porzellangriff
- Kunststoffgegenstände, die nicht temperaturbeständig sind
- Besteck mit geklebten Teilen, die nicht temperaturbeständig sind
- Besteck oder geklebtes Tongeschirr
- Kupfer- oder Zinngegenstände
- Bleikristallglas
- Holzschalen
- Gegenstände aus synthetischen Fasern.



Folgende Gegenstände sind zum Spülen nur bedingt geeignet:

- Steingutgeschirr darf im Geschirrspüler nur dann gespült werden, wenn der Hersteller dafür das Geschirr als geeignet erklärt.
- Kunststoffgegenstände (z.B. Frischhaltedosen) dürfen im Geschirrspüler nur dann gespült werden, wenn der Hersteller sie dafür als geeignet erklärt.
- Glasiertes Tongeschirr kann nach wiederholtem Spülen im Geschirrspüler ausbleichen.
- Silber- und Aluminiumgegenstände können im Geschirrspüler die Farbe verändern.

5. Energieersparnisse bei Verwendung der Geschirrspülmaschine

Einlegen des Geschirrs

- Beim Einlegen des Geschirrs in die Geschirrspülmaschine richten Sie sich bitte nach den Anweisungen des relevanten Kapitels dieser Anleitung, um die optimalen Ergebnisse zu erreichen.
- Schalten Sie die Geschirrspülmaschine nur dann ein, wenn sie voll ist; Sie erreichen dadurch die optimale Energie- und Wasserausnutzung.
- Um das effizienteste Spülprogramm nach der Größe und dem Typ der Füllung auszuwählen, gehen Sie die Programmtabelle durch.
- Das Sparprogramm spült das Geschirr bei niedrigerer Temperatur und verwendet während des Zyklus weniger Wasser. Dadurch ist es umweltfreundlicher und hilft bei der Reduzierung der Ausgaben für die Energie und das Wasser.

Anwendung

- Alle Filter sind regelmäßig zu reinigen, damit die Geschirrspülmaschine sauber bleibt und ihre Effizienz erhält.
- Nach dem Gebrauch vergessen Sie nicht, die Geschirrspülmaschine auszuschalten. Wenn das Gerät im Bereitschaftsmodus bleibt, werden jedes Jahr große Energiemengen verschwendet.
- Vor dem Einlegen des Geschirrs in die Geschirrspülmaschine muss das Geschirr nicht abgespült werden. Falls Sie die Vorspülung bevorzugen, verwenden Sie für das Geschirr kaltes Wasser, verschwenden Sie aber nicht das Wasser und lassen Sie es nicht ununterbrochen fließen.
- Für Geschirr, dass nicht zu viel verschmutzt ist, verwenden Sie kürzere Programme mit niedrigerer Temperatur. Kürzere Programme brauchen weniger Energie und funktionieren gleich gut. Moderne Geschirrspülmittel haben auch bei niedrigeren Temperaturen den gleichen Effekt.

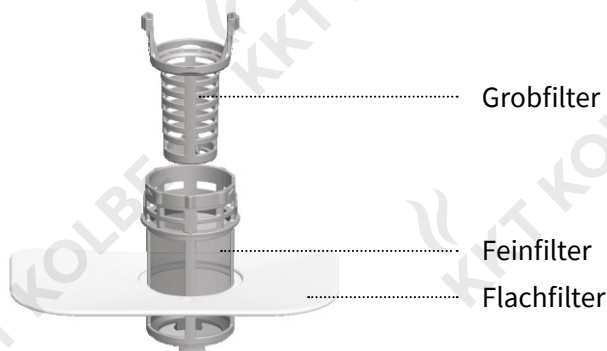
6. Reinigung und Wartung



Schalten Sie das Geräte vor der Reinigung ab.

Filtersystem

Ihr Gerät ist mit einem dreistufigen Filtersystem ausgestattet, das sich wegen einem guten Zugang auf dem Boden des Geschirrspülers befindet.



Grobfilter: Dieser Filter fängt größere Speisenreste ab, z.B. Knochen oder Glassplitter, welche das Abflussrohr verstopfen könnten.

Flachfilter: Speisenreste und Unreinheiten, welche von diesem Filter abgefangen werden, werden mit einem Wasserstrahl des unteren Sprüharmes zerkleinert. Diese Reste werden dann durch das Abflussrohr ausgespült.

Feinfilter: Dieser Filter hält Unreinheiten und Speisereste zurück, welche zur Abflussöffnung gelangen, und er verhindert, dass sich diese während des Spülvorgangs wieder am Geschirr ansetzen.



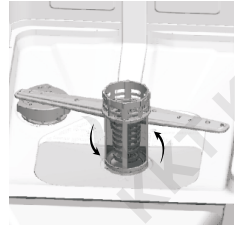
Auch wenn das Filtersystem wirksam ist, ist Ihr Geschirrspüler nicht für Abfallentsorgung bestimmt. Alle Gegenstände, die in dem Geschirrspüler gespült werden, sind vor dem Einlegen von allen Nahrungsmittelresten zu befreien.

Reinigung und Wartung

6.1 Filterreinigung

Zur Erreichung des höchsten Wirkungsgrads und der besten Ergebnisse ist die ganze Filtereinheit immer gründlich und regelmäßig (am besten nach jedem Spülzyklus) zu reinigen.

1. Drehen Sie den Grobfilter gegen den Uhrzeigersinn und **ziehen Sie** ihn dann in der Richtung **nach oben heraus**
2. Ziehen Sie den **Flachfilter** und den **Feinfilter** heraus
3. Spülen Sie die Filter mit einer Reinigungsbürste unter fließendem Wasser ab, um alle Speisenreste, die sich an dem Filter angesetzt haben, zu entfernen.
4. Montieren Sie dann die Filterteile wieder zusammen und setzen Sie sie wieder in die Geschirrspülmaschine ein. Den Grobfilter müssen Sie im Uhrzeigersinn drehen, damit er in der richtigen Position einrastet.



- Falls ein Geschirr in der Geschirrspülmaschine bricht, vergewissern Sie sich, dass alle Scherben beseitigt wurden, bevor die Maschine wieder gestartet wird, um das Gerät nicht zu beschädigen.
- Die Geschirrspülmaschine darf niemals ohne die Filter benutzt werden.
- Ein unsachgemäßer Austausch des Filters kann das Leistungsniveau des Gerätes beeinträchtigen und Geschirr und Utensilien beschädigen.

6.2 Reinigung der Sprüharme

Die Sprüharme sind regelmäßig zu reinigen, um die Verstopfung der Düsen in den Sprüharmen und der Lager mit Hartwasserablagerungen zu vermeiden.

- Um den Sprüharm herauszunehmen, ist **zuerst die Mutter** abzuschrauben und die Unterlegscheibe, die am oberen Teil des Sprüharms aufgesetzt ist, zu beseitigen.
- Ziehen Sie den Sprüharm vorsichtig nach oben, um den unteren Sprüharm herauszunehmen.
- Bespritzen Sie den Sprüharm mit Warmwasser mit Seife und für die Reinigung der Düsen verwenden Sie eine Feinbürste.
- Sprüharm gründlich abspülen und dann an die vorgesehene Stelle wieder montieren.



6.3 Reinigungstipps



Bei der Reinigung des Bedienungspaneels oder der Betriebsteile benutzen Sie nie Scheuer- oder Poliermittel für die Möbelpflege.

- Wischen Sie das **Bedienungspanel** bitte nur mit warmem Wasser und einem feuchten, sauberen Wischtuch ab.

Reinigung der Gerätetür

- Verwenden Sie zum Reinigen des Türrandes ein weiches und feuchtes Tuch.
- Verwenden Sie zum Reinigen der Gerätetür keine Reinigungsmittel in Spraydosen, weil dadurch der Schließmechanismus oder die elektrischen Komponenten beschädigt werden könnten.
- Für Innen- und Außenflächen verwenden Sie bitte **keine Scheuermittel**, da sie diese beschädigen könnten.

Sonstige Reinigungstipps

- Wenn Sie für längere Zeit (z.B. Urlaub) das Gerät nicht benutzen, ist es empfehlenswert einen **Waschzyklus ohne Inhalt** auszuführen und dann die Strom- und Wasserversorgung zu trennen.
- Lassen Sie nach den Wäschen die Tür **leicht angelehnt**, sodass Gerüche und Feuchtigkeit nicht darin eingeschlossen werden.

Problemlösung

7. Fehlercode-System des Geräts

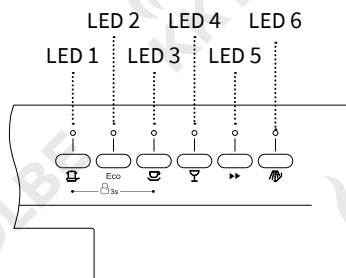


Wenn Ihr Gerät einen Betriebsfehler erkennt, wird dies durch das Blinken der Kontrollleuchten signalisiert. Mit der folgenden Tabelle können Sie den Fehler möglicherweise selbst beheben. Halten Sie sich bitte an die Anweisungen.



Vor der Aufnahme der Wartungsarbeiten ist das Gerät zuerst von der Stromversorgung zu trennen.

| Fehlercode | Bedeutung | Mögliche Ursachen |
|-----------------------------|------------------|--|
| LEDs 1 und 2 blinken | Tür offen | Die Türe ist nicht richtig geschlossen |
| LEDs 1 und 4 blinken | Wasserzufluss | Der Wasserzufluss ist fehlerhaft |
| LEDs 1 und 5 blinken | Wasserablauf | Der Wasserablauf ist fehlerhaft |
| LEDs 1 und 6 blinken | Temperatursensor | Der Temperatursensor ist fehlerhaft |
| LEDs 2 und 3 blinken | Überlauf / Leck | Überlauf / Leck ist aufgetreten |
| LEDs 2 und 4 blinken | Wasserleck | Wasserleck ist aufgetreten |
| LEDs 2 und 5 blinken | Heizelement | Fehlerhafte Heizfunktion |



Wenn es zu einem Überlauf kommt, schalten Sie die Hauptwasserversorgung ab, bevor Sie einen Service kontaktieren. Befindet sich aufgrund eines Überlaufs oder eines kleinen Lecks Wasser in der Bodenwanne, sollte dieses vor der Wiederinbetriebnahme der Spülmaschine entfernt werden.

7.1 Allgemeine Diagnostik

| Problem | Mögliche Ursachen | Abhilfe |
|---|---|--|
| Die Spülmaschine arbeitet nicht. | Die Sicherung ist durchgebrannt oder der Sicherheitsschalter des Kreises wurde betätigt. | Sicherung erneuern oder Sicherheitsschalter des Kreises einstellen. Alle sonstigen Verbraucher abschalten, die an dem selben Kreis wie die Spülmaschine angeschlossen sind. |
| | Die Spannungsversorgung ist nicht eingeschaltet. | Vergewissern Sie sich, dass die Spülmaschine eingeschaltet und die Tür ordnungsgemäß geschlossen ist. Vergewissern Sie sich, dass der Stecker des Stromversorgungskabels komplett in der Steckdose eingesteckt ist. |
| | Niedriger Wasserdruck. | Überprüfen Sie, ob die Wasserversorgung richtig angeschlossen ist und ob die Wasserversorgungsleitung geöffnet ist. |
| Die Ablasspumpe stoppt nicht. | Überlauf. | Das System ist so entworfen, dass jeder Überlauf festgestellt wird. Wird ein Überlauf festgestellt, läuft die Ablasspumpe weiter, falls das Gerät mit Spannung versorgt wird. |
| Schallpegel/ Geräuschemission | Einige Geräusche sind normal. | Während des Spülzyklus entsteht ein bestimmter Betriebsschallpegel, insbesondere wenn gerade die Speisereste aus den eingelegten Gegenständen beseitigt werden und wenn der Spülmitteldosierer die Tablette nach innen schiebt. |
| | Die Bestecke sind in den Körben nicht gesichert oder ein kleiner Gegenstand ist in den Korb gefallen. | Sorgen Sie für richtige Positionierung der Gegenstände nach den Anweisungen für deren Einlage. |
| | Der Motor „schnurrt“. | Wird die Spülmaschine längere Zeit nicht arbeiten, vergewissern Sie sich einmal wöchentlich, dass das Gerät auf eines der Spülprogramme eingestellt ist. Andernfalls kann die Dichtung am Motor austrocknen und zum höheren Schallpegel der Maschine führen. |

Problemlösung

| Problem | Mögliche Ursachen | Abhilfe |
|--|---|---|
| Schaumbildung im Ablass. | Ausgegossenes Klarspülmittel | Überschüssiges oder ausgegossenes Klarspülmittel immer sofort abwischen. |
| Flecken auf der Innenwand des Ablasses. | Es wurde ein Spülmittel mit Farbstoff verwendet. | Verwenden Sie Spülmittel ohne Farbstoff. |
| Das Geschirr ist nicht ganz trocken. | Der Klarspüldosierer ist leer. | Füllen Sie diesen auf. |
| Das Geschirr und die Pfannen sind nicht sauber. | Falsches Programm. | Wählen Sie ein intensiveres Spülprogramm aus. |
| | Falsche Einlage. | Vergewissern Sie sich, dass die Sprüharme und der Spülmitteldosierer mit keinen großen Geschirrstücken verdeckt sind. |
| Flecken und Schlieren an den Gläsern und den Pfannen. | <ul style="list-style-type: none"> • Extrem hartes Wasser • Niedrige Eingangstemperatur • Falsche Einlage • Falsches Spülmittel • Falsches Salz/Spülmittelgrad | Siehe zugehörige Abschnitte dieses Handbuchs für die Feststellung, ob das Spülmittel, das Salz und die Spülmittelgrade in Ordnung sind. Vergewissern Sie sich, ob das Geschirr richtig eingelegt ist. |
| Dampf | Normale Erscheinung. | Beim Trocknen und Ablassen von Wasser kann es zur Leckage einer kleinen Dampfmenge in der Nähe des Türriegels kommen. |
| Schwarze oder graue Flecken an den Tellern. | Der Gummi an den Aluminiumbestecken berührt die Teller. | Zur Beseitigung dieser Flecke verwenden Sie ein mittelaggressives Reinigungsmittel. In der Zukunft vergewissern Sie sich immer, ob das Geschirr richtig eingelegt ist. |
| Stehendes Wasser auf dem Boden. | Normale Erscheinung. | Eine kleine Wassermenge auf dem Boden des Gerätes ist normal. |
| Leckagen in der Geschirrspülmaschine | Der Spülmitteldosierer ist überfüllt oder es kam zum Ausgießen des Spülmittels in den Innenraum des Geräts. | Überfüllen Sie nicht den Spülmitteldosierer. Das ausgegossene Spülmittel kann zur übermäßigen Schaumbildung und zum Überlaufen führen. Alle ausgegossenen Flüssigkeiten sofort mit feuchtem Lappen abwischen. |
| | Die Spülmaschine ist nicht ausgewuchtet. | Vergewissern Sie sich, dass die Geschirrspülmaschine waagrecht liegt und ausgewuchtet ist. |

Problemlösung

| Problem | Mögliche Ursachen | Abhilfe |
|--|---|---|
| Der Spülmittelbehälter lässt sich nicht schließen | Spülmittelreste verstopfen den Behälter | Reinigen Sie den Spülmittelbehälter. |
| Spülmittel im Behälter | Geschirr blockiert den Spülmittelbehälter | Ordnen Sie das Geschirr neu an, damit dieses den Spülmittelbehälter nicht mehr blockiert. |

Allgemeine Informationen

8. Technische Daten

| | |
|--------------------------------------|---------------------------|
| Hersteller | KKT KOLBE |
| Modellnummer | GSI452ED |
| Standardgeschirrsätze | 9 |
| Energieeffizienzklasse (1) | A++ |
| Jahresenergiebedarf (2) | 197kWh |
| Energiebedarf bei Standardspülzyklus | 0.70kWh |
| Energiebedarf im Standby-Modus | 0.9W |
| Jahreswasserbedarf (3) | 2380 Liter |
| Trocknungswirkungsklasse (4) | A |
| Standardspülzyklus (5) | ECO |
| Dauer des Standardspülzyklus | 216 min |
| Schallpegel | 47dB(A) re 1 pW |
| Installationstyp | Teilintegrierbar |
| Höhe | 81.5 cm |
| Breite | 44.8 cm |
| Tiefe (mit Verbindungen) | 57.8 cm |
| Stromverbrauch | 1850 W |
| Wasserdruck | 0.4-10 bar = 0.04-1.0 Mpa |
| Stromanschluss | AC 220 - 240 V / 50 Hz |
| Wassertemperatur | max. 70°C |

(1) Auf einer Skala von A+++ (höchster Wirkungsgrad) bis D (niedrigster Wirkungsgrad)

(2) Jahresenergiebedarf für 280 Standardspülzyklen bei der Verwendung von Kaltwasser und Energiesparprogramm. Der tatsächliche Energiebedarf ist von der Anwendungsweise des Gerätes abhängig.

(3) Jahreswasserbedarf bei 280 Standardspülzyklen. Der tatsächliche Wasserbedarf ist von der Anwendungsweise des Gerätes abhängig.

(4) Auf einer Skala von A (höchster Wirkungsgrad) bis G (niedrigster Wirkungsgrad).

(5) Dieses Programm ist für das Spülen von normal verschmutztem Geschirr geeignet und ist hinsichtlich des Verhältnisses von Energie- zu Wasserverbrauch am effizientesten.

Das Gerät entspricht bei der Auslieferung den europäischen Normen und Richtlinien in der jeweils gültigen Fassung.

LVD 2014/35/EU
EMC 2014/30/EU
EUP 2010/1016

Hinweis: Die oben genannten Werte wurden in Übereinstimmung mit den Normen unter bestimmten Betriebsbedingungen gemessen. Die Ergebnisse können je nach Menge und Verschmutzung des Geschirrs, Wasserhärte, Menge des Reinigungsmittels usw. stark variieren.

Kundendienstinformationen

Bei technischen Fragen zu Ihrem Gerät wenden Sie sich bitte an:

KKT KOLBE Kundenservice

Tel. 09502 667930



Mail: info@kolbe.de

www: www.kolbe.de

→ Weitere Daten und Dokumente finden Sie auf unserer Website unter *Support-Center*.



Für die Entsorgung der Verpackung und des Gerätes wenden Sie sich bitte an einen Recyclinghof.

Durchtrennen Sie das Netzkabel und deaktivieren Sie die Verriegelung. Kartonverpackungen werden aus Recyclingpapier hergestellt und sollten zur Wiederverwertung in der Altpapiersammlung entsorgt werden.

Indem Sie sicherstellen, dass dieses Produkt ordnungsgemäß entsorgt wird, tragen Sie dazu bei, potenzielle negative Folgen für die Umwelt und die menschliche Gesundheit zu vermeiden, die andernfalls durch unsachgemäße Handhabung dieses Produkts entstehen könnten.

Für weitere Informationen zum Recycling dieses Produkts wenden Sie sich bitte an Ihr örtliches Stadtbüro und Ihren Hausmüllentsorger.

Gewährleistung

9. KKT KOLBE Gewährleistung

Zur Inanspruchnahme von Gewährleistungen ist in jedem Fall die Vorlage des Kaufbeleges erforderlich. Für unsere KKT KOLBE-Geräte leisten wir unabhängig von den Verpflichtungen des Händlers aus dem Kaufvertrag gegenüber dem Endabnehmer unter den nachstehenden

Bedingungen Gewährleistung:

Die Gewährleistung erstreckt sich auf die unentgeltliche Instandsetzung des Gerätes bzw. der beanstandeten Teile. Anspruch auf kostenlosen Ersatz besteht nur für solche Teile, die Fehler im Werkstoff und in der Verarbeitung aufweisen. Übernommen werden dabei sämtliche direkten Lohn- und Materialkosten, die zur Beseitigung dieses Mangels anfallen. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

1. Die Gewährleistung beträgt 24 Monate und beginnt mit dem Zeitpunkt der Übergabe, der durch Rechnung oder Lieferschein nachzuweisen ist. Ab dem 7. Monat hat der Käufer die Beweispflicht, dass der Mangel schon bei Auslieferung vorhanden war.

2. Innerhalb der Gewährleistung werden alle Funktionsfehler, die trotz vorschriftsmäßigem Anschluss, sachgemäßer Behandlung und Beachtung der gültigen KKT KOLBE-Einbauvorschriften und Betriebsanleitungen nachweisbar auf Fabrikations- oder Materialfehler zurückzuführen sind, durch unseren Kundendienst beseitigt. Emaille und Lackschäden werden nur dann von dieser Werksgarantie erfasst, wenn sie innerhalb von 1 Woche nach Übergabe des KKT KOLBE Gerätes unserem Kundendienst angezeigt werden. Transportschäden müssen entsprechend den Bedingungen des Transporteurs gegen den Transporteur geltend gemacht werden.

3. Durch Inanspruchnahme der Gewährleistung verlängert sich die Gewährleistungszeit weder für das Gerät noch für neu eingebaute Teile. Ausgewechselte Teile gehen in unser Eigentum über.

4. Über Ort, Art und Umfang der durchzuführenden Reparatur oder über einen Austausch des Gerätes entscheidet KKT KOLBE nach Ermessen. Soweit nicht anders vereinbart, ist unsere Kundendienstzentrale zu benachrichtigen. Die Reparatur erfolgt ausschließlich in unserer Kundendienstwerkstatt. Während der ersten 6 Monate trägt KKT KOLBE die Kosten für Rückholung, Reparatur und Rückversand. Ab dem 7. Monat liegt dies im Ermessen von KKT KOLBE.

5. Die für die Reparatur erforderlichen Ersatzteile und die anfallende Arbeitszeit werden nicht berechnet.

6. Wir haften nicht für Schäden und Mängel an Geräten und deren Teile, die verursacht wurden durch:

- Äußere chemische oder physikalische Einwirkungen bei Transport, Lagerung, Aufstellung und Benutzung (z.B. Schäden durch Abschrecken mit Wasser, überlaufende Speisen, Kondenswasser, Überhitzung). Haarrissbildung bei emaillierten oder kachelglasierten Teilen ist kein Qualitätsmangel.
- Falsche Größenwahl.
- Nichtbeachtung unserer Aufstellungs- und Bedienungsanleitung, der jeweils geltenden baurechtlichen allgemeinen und örtlichen Vorschriften der zuständigen Behörden, Elektrizitätsversorgungsunternehmen.
- Ungewöhnlichen Spannungsschwankungen gegenüber der Nennspannung bei Elektrogeräten.
- Falsche Bedienung und Überlastung und dadurch verursachter Überhitzung der Geräte, unsachgemäßer Behandlung, ungenügender Pflege, unzureichender Reinigung der Geräte oder ihrer Teile; Verwendung ungeeigneter Putzmittel (siehe Bedienungsanleitung).
- Rostbildung im Innenraum des Gerätes (weil z.B. Lebensmittel im Ofen gelagert wurden) durch Feuchtigkeit.

7. Wir haften nicht für mittelbare und unmittelbare Schäden, die durch die Geräte verursacht werden. Dazu gehören auch Raumverschmutzungen, die durch Zersetzungsprodukte organischer Staubanteile hervorgerufen werden und deren Pyrolyseprodukte sich als dunkler Belag auf Tapeten, Möbeln, Textilien und Ofenteilen niederschlagen können.

Fällt die Beseitigung eines Mangels nicht unter unsere Gewährleistung, dann hat der Endabnehmer für die Kosten des Monteurbesuches und der Instandsetzung aufzukommen.

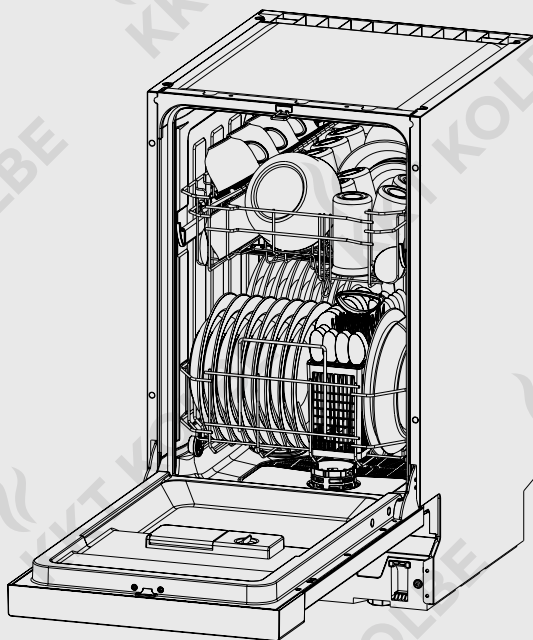
Die KKT KOLBE Küchentechnik GmbH & Co. KG übernimmt nur in Deutschland oder Österreich Gewährleistung für seine Produkte. In anderen Ländern wenden Sie sich bitte an den Verkäufer. (Stand 04.2018)



User's manual

for your dishwasher

Model: GSI452ED



Hints and symbols



This symbol on the product or its packaging indicates that this product must not be treated as normal household waste, but must be disposed of at a collection point for the recycling of electrical and electronic equipment. (European Directive 2012/19/EU on Waste Electrical and Electronic Equipment (WEEE)).

The environment and health are endangered by incorrect disposal. By ensuring that the appliance is disposed of properly, you help to avoid possible hazards.

For more information about the treatment, recovering and recycling of this product, contact your local council, your waste disposal company or the seller.

The packaging materials used by KKT KOLBE are environmentally friendly and can be recycled.

Recycling reduces raw material consumption and waste.

Please therefore dispose of all packaging material with due consideration for the environment.



This icon indicates a hazardous situation.

You will find it in particular in all descriptions of the steps that can pose a danger to persons.

Observe these safety instructions and behave accordingly cautiously. Pass these warnings on to other users as well.



This icon indicates a warning.

You will find it in the description of the work steps which must be particularly observed so that damage to the appliance can be prevented.

Also pass on these safety instructions to all appliance users.



This icon indicates an information.

This symbol indicates useful tips and calls attention to proper procedure and behavior.

The observance of the notes marked with this icon may save you many problems.



Safety Information

Your safety is of utmost importance for KKT KOLBE. Please read this manual carefully before attempting to install or use this appliance. If you are not sure of any of the information contained in this booklet, please contact KKT KOLBE Customer Service.

Explosive hydrogen gas

- If a hot water system has not been used for two weeks or more, explosive hydrogen gas may form under certain conditions. Therefore, rinse pipes that have not been used for a long time by letting the water flow from each tap for a few minutes. This will release any accumulated hydrogen gas. Since the gas is flammable, do not smoke or use an open flame during this time.

General safety

- This product is not designed for use by persons (including children) who have reduced physical, sensory or mental capacities or persons with no experience or knowledge, unless they are instructed and supervised in the use of the appliance by a person responsible for their safety.
- Repairs of the device may only be carried out by a qualified technician. Attempted repairs by an inexperienced person may result in personal injury or damage to your dishwasher.
- If the mains cable or water hoses are damaged, the device must not be used! This also applies to damage to the worktop, control panel or floor area, as internal machine parts could become freely accessible.
- Before any cleaning and maintenance, switch off the device and disconnect it from the power supply.
- Do not pull the plug out of the socket by the cable.

- The outer surface of the appliance may get hot when your dishwasher is in use.

Installation

- Follow the installation instructions in this manual.
- It is imperative that the installation is carried out in accordance with all relevant building regulations and requirements of the local waterworks.
- Make sure that the surfaces surrounding the device (e.g. the underside of the worktop) are sufficiently protected against moisture.
- Be careful not to pinch the power cable during installation.
- If the plug is no longer accessible after installation, a means for disconnection must be incorporated in the fixed wiring with at least 3 mm separation in all poles.
- Do not attempt to alter or modify the product specifications of this device.
- Before operation follow the steps in the „Before the first use“ section of this manual.

Proper use

- This device is only designed for normal, household rinsing loads and indoor use. If you use your dishwasher in any other way or incorrectly, KKT KOLBE will not be liable for any damage and the warranty will expire.
- Only use detergents, rinse aid and salt suitable for automatic dishwashers and follow the manufacturer's dosage recommendations. Never use soap, detergent or hand detergent in your dishwasher.
- Place sharp items so that they are not likely to damage the door seal; to avoid cuts, insert sharp knives or cutlery into the cutlery basket with the handles upwards or flat into the upper fork shelf.

- Only rinse dishes that are labelled dish-washer-safe or follow the manufacturer's recommendations.
- Do not rinse objects with this appliance that have been in contact with corrosive, acidic or alkaline chemicals, paint, gasoline, iron or steel deposits.
- Only open the appliance door very carefully during operation at the beginning of a washing programme. Otherwise hot water and detergent could escape.
- Do not leave the appliance door open, except for loading and unloading the dishwasher.
- Do not stand or sit on the open appliance door or the crockery basket and do not load them with heavy objects.
- It is recommended to unplug the appliance after use and turn off the water supply.

Child safety and pets

- Your dishwasher should only be used by adults. Do not leave children unattended near the appliance. Never let them touch the control panel or play with the appliance.
- It could happen that children or animals get into the device when the door is left open. Therefore, please check the inside of the appliance before starting a rinse cycle.
- Please keep children and pets away from the packaging material of the device.
- Store all detergents in a safe place and out of the reach of children and pets.
- There may be some water left in the dishwasher after the rinse cycle is complete. This water is not potable and may contain residual detergent.

Congratulations on the purchase of your new dishwasher!

We recommend that you read these operating instructions carefully.

You will become familiar with your new device faster and better.

Mark the positions that are important for you.

Keep this document in such a way that you can look it up at any time and pass it on to possible subsequent owners.

You have chosen a good device, which will serve you for many years with proper operation and maintenance.

Our devices are not intended for commercial use.

They are designed for household use.

Dishwasher GSI452ED

User's manual – Version 2.0

© KKT KOLBE Küchentechnik GmbH & Co. KG

Table of content

| | |
|--|----|
| 1. Specifications | 43 |
| 1.1 Product specifications | |
| 1.2 Informations about energy efficiency | |
| 2. Device description | 44 |
| 2.1 Balancing the dishwasher | |
| 2.2 Control panel | |
| 3. Using the dishwasher | 46 |
| 3.1 Before first use | |
| 3.2 Loading salt into the softener | |
| 3.3 Setting up the water softener | |
| 3.4 Filling the rinse aid dispenser | |
| 3.5 Detergent dispenser | |
| 3.6 Loading the dishwasher baskets | |
| 4. Rinsing programs: overview | 57 |
| 4.1 Setting up the rinsing program | |
| 4.2 Changing the rinsing program | |
| 4.3 Additional loading of dishes | |
| 4.4 At the end of the rinsing program | |
| 5. Energy saving | 61 |
| 6. Maintenance and cleaning | 62 |
| 6.1 Filter cleaning | |
| 6.2 Cleaning the Spray Arms | |
| 6.3 Cleaning tips | |
| 7. Error code system | 65 |
| 7.1 General troubleshooting | |
| 8. Technical Information | 69 |

My device

For future reference please record the following information, which can be found on the nameplate. Also, please note the date of purchase of your device that is on your invoice. The rating plate of your dishwasher is located on the right inside of the hinged door.

Model number:

Serial number:

Date of purchase:

EC Declaration of Conformity



Product Description:

GSI452ED Dishwasher

Manufacturer:

KKT KOLBE Küchentechnik GmbH & Co. KG
Ohmstraße 17
D-96175 Pettstadt

For the product described in this manual, all corresponding EC Declarations of Conformity are available.

The relevant documents may be requested by the competent authorities through the product vendor.

27.06.2019

Jan Kolbe
Director Product Management

Please note that we are constantly updating our manuals.

If you see any discrepancies: You can always find the most recent version of your user manual on our support or product page on www.kolbe.de.



Due to continuous development, we reserve the right to make technical changes including errors or other aberrations without notice. This is particularly true for measurements and cut-out dimensions respectively.

General Information

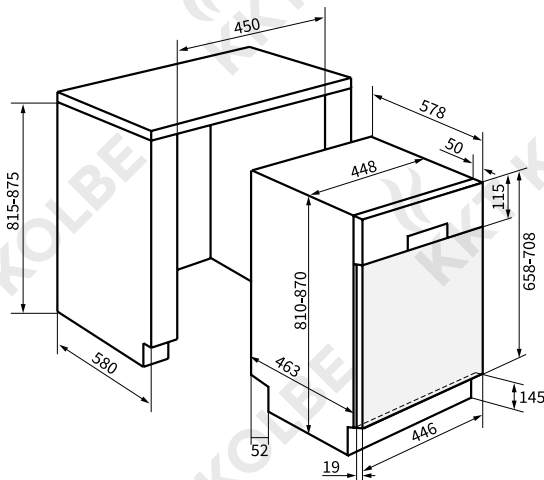
1. Specification

Dimensions:

Height: 815 mm

Width: 448 mm

Depth: 578 mm (closed door),
1236 mm (opened door)



1.1 Product specifications

- **9 standard tableware sets**
- **7 programs:**
 - Intensive
 - ECO
 - Light
 - Crystal
 - 1 hour
 - Rapid
 - Pre-Rinse
- LED-Display
- Self-cleaning stainless microfilter
- **Aqua-Stop**
- Waterproof-System
- Concealed radiator
- Height-adjustable upper basket
- Tilttable plate holder
- Adjustable feet
- **Water consumption: 8.5 l**
- **Noise emission: low**

1.2 Data on energy efficiency

Energy efficiency class: A++

Cleaning performance class: A

Drying performance class: A

Energy consumption

Off-Mode: 0.35 W

Stand-By-Mode: 0.9 W

Electrical Information

Rated voltage: 220-240 V 50 Hz

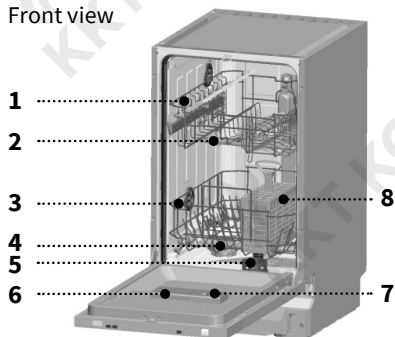
Energy consumption of the standard
cleaning cycle: 0.70 kWh

Device description

2. Device description

- 1 Upper basket
 - 2 Spray arm
 - 3 Lower basket
 - 4 Water softener
 - 5 Filters
 - 6 Detergent Dispenser
 - 7 Rinse Aid Dispenser
 - 8 Cutlery basket
-
- 11 Adjusting wheel for readjusting the rear foot (see 2.1)

Front view



Rear view



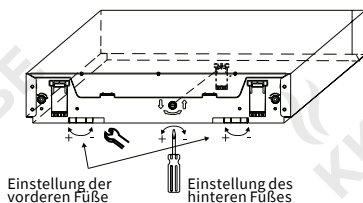
2.1 Balancing the dishwasher



The dishwasher must be in balance to work properly.

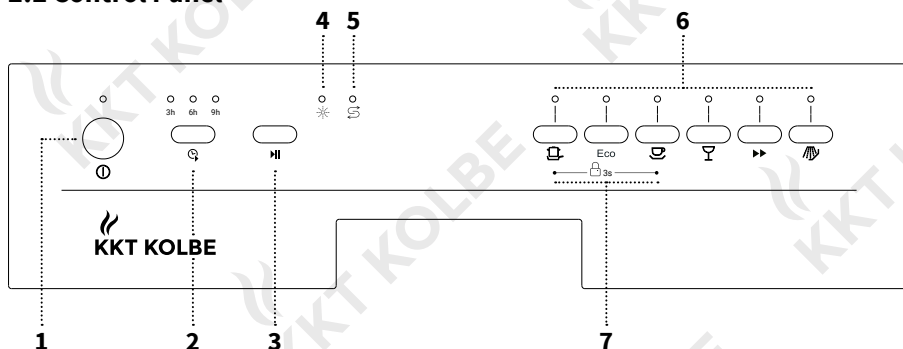
- Make sure that the dishwasher is supported during balancing, otherwise it could tip over.
- The rear foot is attached to a setscrew, which is adjusted by turning.
- The front feet can be adjusted with a key.
- The permissible angle of the dishwasher is 2°. For balancing use the spirit level.
- Check the balance of the device from side to side as well as from the front to the back.

Note: The strips supplied are designed to compensate for the front panel height.



Control Panel

2.2 Control Panel



1 Power switch (⏻):

To control the power supply.

2 Delay button (⏸):

To postpone the start of a rinsing program.
Press the button once for a start delay of 3 hours,
2 times for 6 hours,
3 times for 9 hours and
4 times to cancel the function.

3 Start/Pause button (▶|◀):

To start or pause the selected rinse program.

4 Rinse Aid Indicator Light (*):

Lights up when the rinse aid needs to be refilled.

5 Salt Indicator Light (S):

Lights up when the rinsing salt needs to be refilled.

6 Program buttons:

To select the desired rinsing program (see corresponding chapter).
The corresponding indicator lamp indicates the selected program.

| | |
|-----------------------|-----------|
| Intensive | Crystal |
| Eco (default program) | Rapid |
| Light | Pre-Rinse |

7 Child lock (🔒):

Hold down the program selection keys marked with the icons and pressed for 3 seconds. Six flashes of the corresponding control lamps indicate that the key lock has been activated.

To unlock, press and hold both buttons again for 3 seconds.

3. Using the dishwasher

3.1 Before first use



Important

Make sure that the surfaces surrounding the appliance, e.g. the underside of the worktop, are sufficiently protected against moisture to prevent possible damage (e.g. caused by escaping steam when opening the appliance door).

- When installing the machine, follow the installation instructions in this manual.
- Fill the water softener with 500 ml of water from the tap, then add 2 kg of refined salt for the dishwasher. Now set up the water softener.
- Fill and adjust the rins aid dispenser.

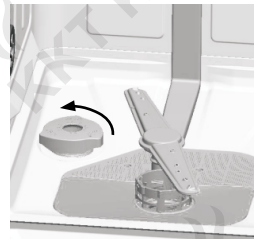
3.2 Loading the salt into the softener



Important

Always use refined salt, which is intended for the dishwasher. If you take a different kind of salt (in particular table salt), the water softener is damaged.

- It is best to fill the softener with regenerating salt right before you start the rinsing programme, so that overflowing salt is removed during rinsing.
- Open the door and remove the lower crockery basket. The crockery basket should be empty.
- Turn the lid of the storage container counterclockwise and remove it.
- **If you are filling the container for the first time,** fill 2/3 of its volume with water (around 500ml).
- Place the end of the funnel (supplied) into the hole and introduce about 2kg of salt. It is normal for a small amount of water to come out of the salt container.
- Carefully screw the cap back on.
- Usually, the salt warning light will be off in 2-6 hours after the salt container is filled with salt. If it lights up again, you should repeat the salt filling procedure described above.





Important Information

The next refilling of salt in a dishwasher refilling of 500 ml of water in the reservoir of the water softener is not necessary.

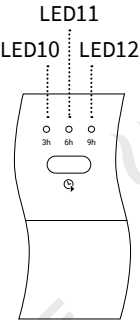
3.3 Setting up the water softener

The water softener is designed to remove minerals and salts from the water, which would have a detrimental or adverse effect on the operation of the appliance. The higher the content of these minerals and salts, the harder the water is. The softener should be adjusted according to the hardness of the water in your area. Your local water authority can advise you on the hardness of the water in your area.

The amount of salt dispensed can be set from H0 to H7. At the set value H0, salt is not required.

- Set value can be found in the water hardness table.
- Close the door.
- Switch on „Power“ switch.
- Hold down „Delay“ button and then press „Start/Pause“ button for 5 seconds. The buzzer rings one time and the indicator lights show the current setting. (See table; the factory setting is H4).

| Water hardness | | | Setting | | Indicator light status | | |
|----------------|--------|---------|---------|---|------------------------|-----------|-----------|
| °Clark | Range | Mmol/l | | | LED10 | LED11 | LED12 |
| 0-8 | soft | 0-1.1 | H0 | — | lights up | lights up | lights up |
| 9-10 | soft | 1.2-1.4 | H1 | ↑ | lights up | lights up | flashes |
| 11-12 | medium | 1.5-1.8 | H2 | | lights up | flashes | lights up |
| 13-15 | medium | 1.9-2.1 | H3 | | lights up | flashes | flashes |
| 16-20 | medium | 2.2-2.9 | H4 | | flashes | lights up | lights up |
| 21-26 | hard | 3.0-3.7 | H5 | | flashes | lights up | flashes |
| 27-38 | hard | 3.8-5.4 | H6 | ↓ | flashes | flashes | lights up |
| 39-62 | hard | 5.5-8.9 | H7 | | flashes | flashes | flashes |

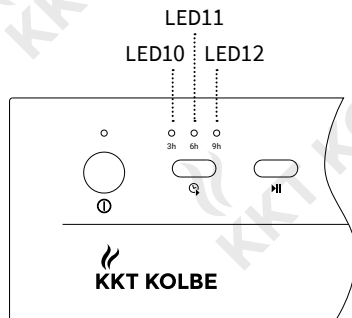


Using the dishwasher

To change the setting:

- Press „Delay“ button. Each time the button is pressed, the set value increases by one level; when the value of H7 has been reached, the display jumps back to H0 (off).
- Press the „Start/Pause“ button. The chosen setting has now been stored.

Contact your local water board for information on the hardness of your water supply.

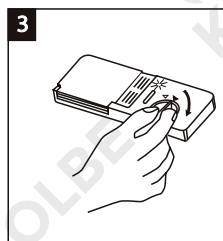
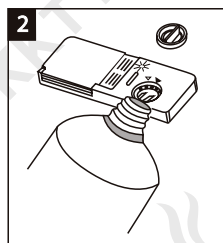
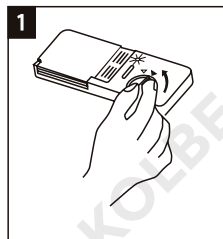


3.4 Filling the rinse aid dispenser



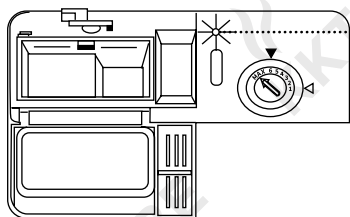
Rinse aid is automatically added during the last rinse, ensuring thorough rinsing, spot and streak free drying.

- This appliance has been designed for the use of liquid rinse aids.
- The dosage of the rinse aid is on the inside of the tiltable door, next to the Chamber of the dosage of dishwasher tablets.
- To make the rinse aid reservoir accessible, turn the cap counterclockwise, the cap is thus loosened from the filling opening (1). Pour slowly the liquid rinse aid (2); the capacity of the reservoir is about 110 ml
- You should pour in the rinse aid slowly until the level indicator is completely black.
- You should not overfill the reservoir, it could cause the selected wash program for excessive foaming. Wipe off the remains of the rinse aid with a damp cloth.
- Unscrew the cap clockwise back again until it locks into position (3).



Using the dishwasher

- The size of the black dot of the rinse aid indicator changes according to the filling level, as shown below.
- **Important:** Even if you use detergent tablets 3 in 1, it is necessary to constantly refill rinse aid into the reservoir.



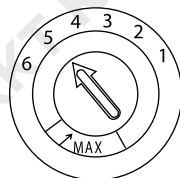
Rinse Aid indicator

- Full
- 3/4 full
- 1/2 full
- 1/4 full - Should refill to eliminate spotting
- Empty

Adjusting the rinse aid dispenser

The amount of rinse agent that consumes the dishwasher, also depends on the water hardness. With the setting of the rinse aid dosage you should experiment until you find the optimum setting that ensures the best results.

- We recommend that the first flushing adjust the rinse aid dispenser at number 4.
- If there are water spots on the dishes or the dish is not dry enough, move the arrow counter-clockwise and set it to the next higher number.
- Set the rinse aid dosage to no water stains will last as long a upward.
- If there are streaks and stripes on the dishes, the setting of the rinse aid dosage could be too high. This causes foam during the flush. Move the arrow clockwise to the next lower number.



Using the dishwasher

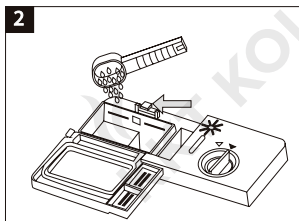
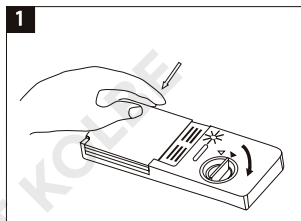
3.5 Detergent dispenser

The dispenser must be refilled before the start of each washing cycle following the instruction provided in the chapter washing programs overview.

Your dishwasher uses less detergent and rinse aid than conventional dishwashers. Generally, only one tablespoon of detergent is needed for a normal wash load. More heavily soiled items need more detergent.

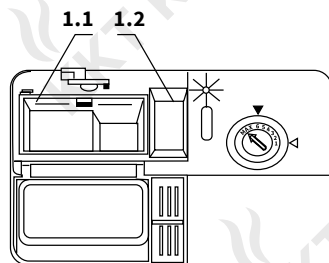
Always add the detergent just before starting the dishwasher, otherwise it could get damp and will not dissolve properly.

- Open the lid of the detergent container **(1)** and fill in the detergent **(2)**.



Filling in the detergent

- Fill the detergent dispenser with 1 rinsing tablet, Detergent powder or machine washable liquid detergent.
- The marking indicates the dosing stages:
 - 1.1** Main flushing chamber:
„MIN“ means approx. 20 g detergent.
 - 1.2** Pre-rinse chamber:
approx. 5 g powder or liquid rinsing agent (no tabs) for heavily soiled dishes
- **Note:** For information on the amount of detergent for each program, refer to the table of washing programs. Please observe the manufacturer's dosage and storage recommendations (indicated on the detergent packaging).
- Close the lid firmly until it clicks into place.
- The dosing unit opens automatically when the rinsing process has been started and releases the detergent.



Using the dishwasher



Warning!

Dishwasher detergent is corrosive! Take care to keep it out of reach of children!

- Use only detergent specifically made for use in dishwashers.
- Keep your detergent fresh and dry.
- Don't put powder detergent into the dispenser until you're ready to wash dishes.

Detergent tablets

- The detergent tablets of different brands dissolve at different rates. For this reason some detergent tablets do not dissolve during the short wash cycles and can thus develop a sufficiently effective cleaning power.
- Therefore always choose a longer program, if you use the detergent tablets, to remove all residues during the flushing process.
- Before using these products you should first check that the water hardness in your supply is compatible with the use of these products as per the detergent manufacturers' instructions (on the product packaging).

Tip: When using combination products, the rinse-aid and salt lights are no longer useful. It may be helpful to select the lowest possible setting for water hardness.

Detergents

There are 3 sorts of detergents:

- With phosphate and with chlorine
- With phosphate and without chlorine
- Without phosphate and without chlorine

Normally new pulverised detergent is without phosphate. Thus the water softener function of phosphate is not given. In this case we recommend to fill salt in the salt container even when the hardness of water is only 6 °dH. If detergents without phosphate are used in the case of hard water often white spots appear on dishes and glasses. In this case please add more detergent to reach better results.

Detergents without chlorine do only bleach a little. Strong and coloured spots will not be removed completely. In this case please choose a program with a higher temperature.

Using the dishwasher

3.6 Loading the Dishwasher Baskets

For best performance of the dishwasher, follow these loading guidelines. Features and appearance of baskets and silverware baskets may vary from your model.

Attention before or after Loading the Dishwasher Baskets

Scrape off any large amounts of leftover food. It is not necessary to rinse the dishes under running water. Place objects in the dishwasher in the following way:

1. Items such as cups, glasses, pots/pans, etc. are stood upside down.
2. Curve items, or those with recesses, should be at a slant so that water can run off.
3. They are stacked securely and can not tip over.
4. They do not prevent the spray arms from rotating while washing takes place.

Very small items should not be washed in the dishwasher as they could easily fall out of the baskets

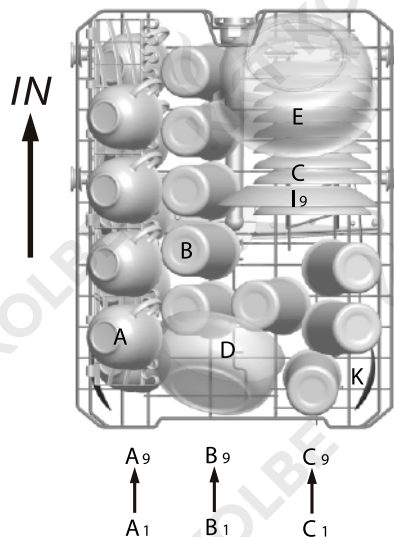
Removing the Dishes

To prevent water dripping from the upper basket into the lower basket, we recommend that you empty the lower basket first and then the upper basket.

Loading the Upper Basket

The upper basket is designed to hold more delicate and lighter dishware such as glasses, coffee and tea cup and saucers, as well as plates, small bowls and shallow pans (as long as they are not too dirty). Position the dishes and cookware so that they do not get moved by the spray of water.

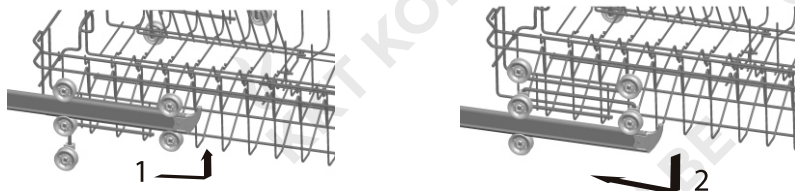
| Upper basket | |
|--------------|---------------|
| A | Cup |
| B | Glass |
| C | Saucer |
| D | Serving bowl |
| E | Serving bowl |
| I | Dessert plate |
| K | Serving spoon |



Using the dishwasher

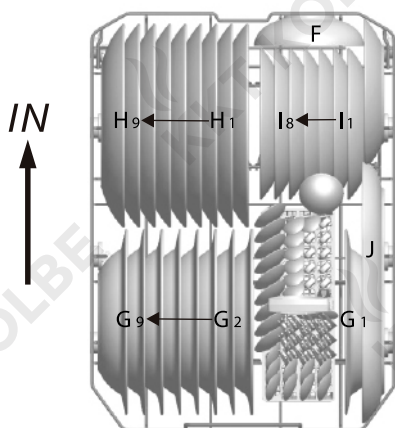
Adjusting the Upper Basket

If required, the height of the upper basket can be adjusted in order to create more space for large utensils either in the upper basket or lower basket. The upper basket can be adjusted for height by putting wheels of different height into the rails. Long items, serving cutlery, salad servers or knives should be placed on the shelf so that they do not obstruct the rotation of the spray arms. The shelf can be folded back or removed when not be required for use.



Loading the Lower Basket

We recommend that you place large items which are most difficult to clean in to the lower basket: pots, pans, lids, serving dishes and bowls, as shown in the figure below. It is preferable to place serving dishes and lids on the side of the baskets in order to avoid blocking the rotation of the top spray arm. Pots, serving bowls, etc. must always be placed top down. Deep pots should be slanted to allow water to flow out. The bottom basket features fold down tine rows so that larger or more pots and pans can be loaded.

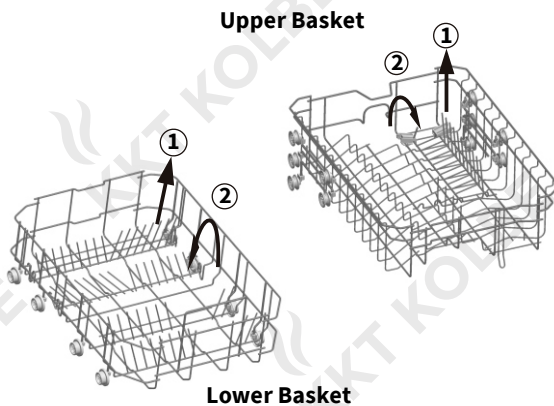


| Lower basket | |
|--------------|---------------|
| F | Serving bowl |
| G | Soup plate |
| H | Dinner plate |
| I | Dessert plate |
| J | Oval plate |

Using the dishwasher

Upper and Lower basket Folding racks

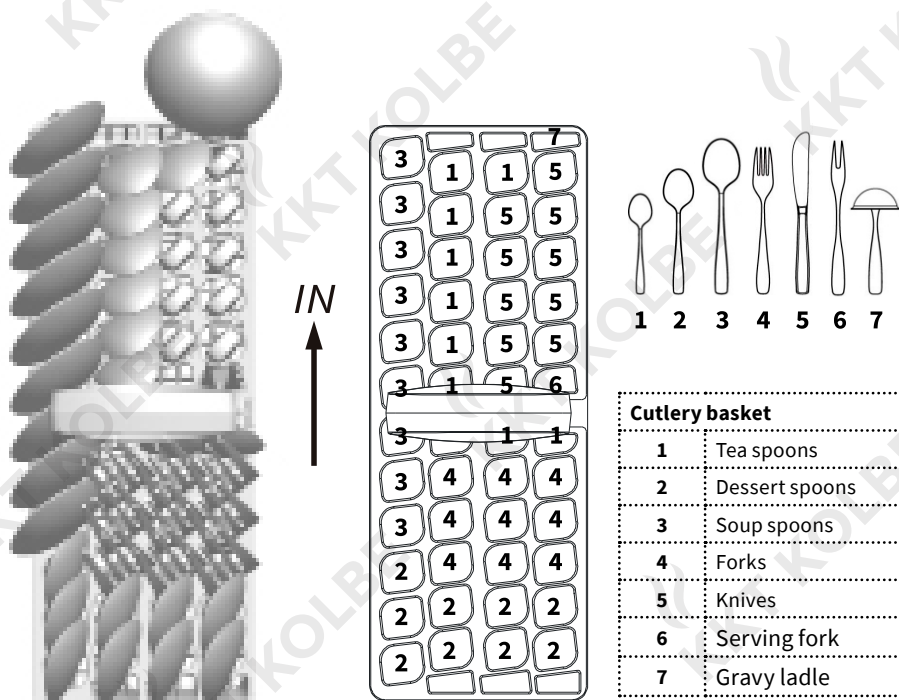
Folding racks consisting of two parts that are located on the lower basket of your machine are designed in order to let you place big items easier as pots, pans, etc. If requested, each part can be folded separately, or all of them can be folded and larger can be obtained. You can use folding racks by raising them upwards, or by folding.



Using the dishwasher

Cutlery Basket and Fork shelf

Cutlery should be placed in the cutlery basket with handles at the bottom: If the basket has side baskets, the spoon should be loaded individually into the appropriate slots, especially long utensils should be placed in the horizontal position at the front of the upper basket.



Are not suitable

Cutlery with wooden, horn china or mother-of-pearl handles Plastic items that are not heat resistant Older cutlery with glued parts that is not temperature resistant Bonded cutlery items or dishes Pewter or cooper items Lead crystal glass Steel items subject to rusting Wooden platters Items made from synthetic fibre



WARNING!

Do not let any item extend through bottom

Please do not overload your dishwasher. There is only space for 9 standard dishes. Do not use dish that is not suitable for dishwashers. This is important for good results and for reasonable energy consumption.

Using the dishwasher

Damage to Glassware and other Dishes

Possible causes

- Type of glass or manufacturing process. Chemical composition of detergent
- Water temperature and duration of dishwasher programme






Suggested remedy

- Use glassware or porcelain dishes that have been marked dishwasher-proof by the manufacturer.
- Use a mild detergent that is described as kind of dishes. If necessary, seek further information from detergent manufacturers.
- Select a programme with a low temperature.
- To prevent damage, take glass and cutlery out of the dishwasher as soon as possible after the programme has ended.

See also notes at the end of the chapter „Rinsing programs“.

Rinsing programs

4. Rinsing programs: overview

| Program | Program information | Cycle description | Detergent pre- / main wash (g) | Running time (min) | Energy consumption (KWh) | Water consumption (l) |
|---|---|---|--------------------------------|--------------------|--------------------------|-----------------------|
|  Intensive | For the heaviest soiled loads, such as pots, pans, casserole dishes and dishes with dried food leftovers. | → Pre-wash → Main wash (60°C) → Rinse 1 → Rinse 2 → Hot rinse → Drying | 5 / 22 | 186 | 1.30 | 13.0 |
| ECO (*E 50242 Standard program) | For normally soiled loads, such as pots, plates, glasses and lightly soiled pans. Standard daily cycle. | → Pre-wash → Main wash (46°C) → Rinse → Hot rinse → Drying | 5 / 22 | 216 | 0.70 | 8.5 |
|  Light | Light wash cycle to be used for more delicate items which are sensitive to high temperatures. (Run cycle immediately after use) | → Pre-wash → Main wash (45°C) → Rinse → Hot rinse → Drying | 5 / 20 | 144 | 0.68 | 10.5 |
|  Crystal | For lightly soiled loads, such as plates and pans for every day. | → Main wash (40°C) → Rinse → Hot rinse → Drying | 20 | 116 | 0.58 | 8.1 |
|  Rapid | A shorter wash for lightly soiled loads that do not need drying. | → Main wash (45°C) → Hot rinse | 20 | 40 | 0.53 | 5.5 |
|  Pre-Rinse | To rinse dishes that you plan to wash later that day. | → Pre-wash | — | 12 | 0.01 | 3.3 |

* EN 50242: This program is the test cycle

Information for comparability test in accordance with EN50242, as follows:

- Capacity: 9 table ware sets
- Position of upper basket: Lower position
- Rinse aid setting: 6 (or 4 for 4-way adjustable dispenser)

Rinsing programs



The Washing program „ECO“ is „medium“ for the flushing of the suitable soiled dishes and most efficient in terms of combined energy and water consumption.

The fair values of the washing program are a guideline only. Circumstances that are not dependent on the device, for example the temperature of the supplied water, the water pressure, etc., may affect the overall duration of the wash cycle.

* Default program, according to the test cycle.

4.1 Setting up the rinsing program



Make sure that notes from the first section have been complied with „before first use“.

1. Draw out the lower and upper basket, load the dishes and push them back. It is commended to load the lower basket first, then the upper one (see the section entitled “Loading the Dish-washer”).
2. Pour in the detergent (see the section entitled „Salt, Detergent and Rinse Aid“).
3. Insert the plug into the socket. The power supply is 220-240 V AC / 50 HZ, the specification of the socket is 12A 250V AC. Make sure that the water supply is turned on to full pressure.
4. Close the door with a little force to ensure it is properly closed. Note: A click can be heard if it is closed perfectly
5. Press the power switch and then select your desired programme by pressing the programme selection button (See section washing programs: overview).
6. When the washing is over, you can shut off the appliance by pressing the On/Off switch.

4.2 Changing the rinsing program



The change of the washing program should be carried out immediately after the start of the program, otherwise the tablets could be already solved or hot water may be leaking.

1. Press the power switch to cancel the program.
2. Turn the appliance on again. Then you can change the program to the desired cycle setting.
The program lights show the state of the dishwasher:
Program indicator light on: cycle running
Program indicator light flashing: pause state

Note: If you open the door during rinsing, the appliance will pause, a warning signal sounds and the first two program indicator lights flash. When you close the door, the appliance continues to operate.

4.3 Additional loading of dishes



The additional loading of the dishes in the dishwasher is only possible when the washing program has just been started, otherwise the detergent and water may leak.

1. Open the door of the dishwasher slowly and very carefully, as hot steam could escape. Wait until the spray arms stop working. (Risk of burns!)
2. Then you can fully open the door and put in additional dishes.
3. Close the door. The dishwasher will continue to work after 10 seconds.

4.4 At the end of the rinsing program

1. Hot dishes are sensitive to knocks. They should therefore be allowed to cool down about 15 minutes before opening the door of the dishwasher.
2. As hot steam could escape, open the door carefully and leave it ajar a few minutes before taking out the dishes. In this way they will be cooler and the drying will be improved.
3. It is normal that the dishwasher is wet inside.
Empty the lower basket first and then upper one. This will avoid water dripping from the upper basket onto the dishes in the lower one.

Rinsing programs



Don't try to wash rags, sponges or other items that suck the water rinse.

- Before loading the dishes into the dishwasher to remove food debris and soak the burnt food residues on the pans on.
- After loading the machine, check that the spray arms can rotate freely. If the spray arm in the rotation come into contact with the dishes, change the distribution of pickled dishes.
- The cups, glasses, pans, etc., are always insert with the bottoms up so that the

water can not collect in them.

- Cutlery and crockery may not cover each other; this could lead to insufficient rinsing.
- Avoid contact with each of glasses in the dishwasher, it could cause damage to them.
- Small objects can be placed in the cutlery basket.



The following items are not suitable for washing:

- Cutlery with mother of pearl, wood, horn or porcelain handle.
- Plastic items that are not heat resistant.
- Cutlery with glued parts that are not temperature resistant.
- Cutlery or glued Earthenware
- Copper or pewter
- Lead crystal glass
- Wooden bowls
- Articles made from synthetic fibers



The following items are suitable for washing only partially.

- Earthenware dishes must be washed in the dishwasher only if the manufacturer declares for the dishes to be suitable.
- Plastic objects (eg food storage containers) may be washed in the dishwasher only if the manufacturer declares it to be suitable.
- Glazed Earthenware may fade after many washings in the dishwasher.
- Silver and aluminum objects can change the color in the dishwasher.

5. Energy savings when using the dishwasher

Load the dishes

- When loading the dishes into the dishwasher you please follow the instructions in the relevant chapter of this manual, in order to achieve the optimum results.
- Turn the dishwasher only when it is full; in this way you achieve the optimal energy and water utilization.
- To select the most efficient wash cycle according to the size and type of fill, you go through the program table.
- The austerity program washing dishes at a lower temperature and uses less water during the cycle. This makes it more environmentally friendly and helps reduce expenditure on energy and water.

Application

- All filters must be cleaned regularly to ensure that the dishwasher is clean and gets its efficiency.
- After use, do not forget to switch off the dishwasher. If the unit remains in standby mode, each year large quantities of energy are wasted.
- Before loading the dishes into the dishwasher, the dishes must not be rinsed off. If you prefer the pre-rinse, use cold water for the dishes, but do not waste the water and do not let it flow uninterrupted.
- For dishes which is not too much dirty, use shorter programs with a lower temperature. Shorter programs need less energy and work equally well. Modern dishwashing detergents have the same effect at lower temperatures.

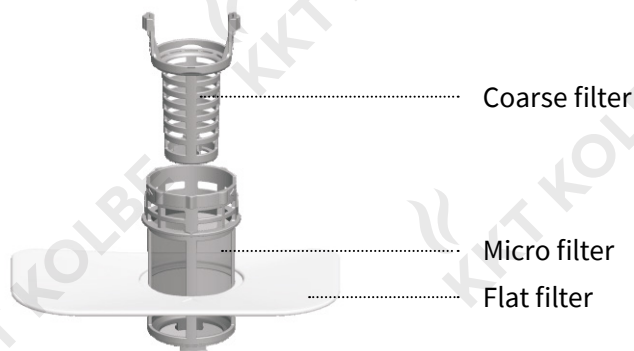
6. Maintenance and cleaning



Before cleaning, please turn off the power.

Filter system

Your device is equipped with a three-stage filtration system that is due to a good access to the bottom of the dishwasher.



Coarse filter: Big debris, such as bone and glass that could clog the drain will be trapped in the coarse filter. To remove an item caught in this filter, gently squeeze the taps on the top of this filter and lift it out.

Flat filter: Food and debris will be trapped by a special jet on the lower spray arm.

Micro filter: This filter holds soil and food residue in the sump area and prevents it from being redeposit on the dishes during a cycle.



Even if the filter system is effective, don't use your dishwasher for waste disposal. All items that are washed in the dishwasher are to free before loading from all the food groups.

Maintenance and cleaning

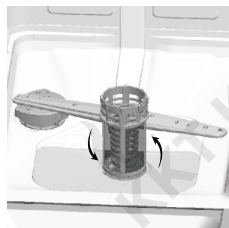
6.1 Filter cleaning

To achieve the highest efficiency and best results, the entire filter unit is always thoroughly and regularly (ideally after each wash cycle) to clean.

1. Turn the coarse filter counterclockwise and then pull it out upwards.
2. Pull out the flat filter and the micro filter.
3. Rinse the filters with a cleaning brush under running water to remove any food residue that has accumulated on the filter.
4. Then reassemble the filter parts and put them back in the dishwasher. Turn the coarse filter clockwise to lock it in place.



- If dish breaks in the appliance, make sure that all fragments were removed before the machine is started again, so as not to damage the unit.
- The dishwasher must never be used without the filters.
- Improper replacement of the filter may reduce the performance level of the appliance and damage dishes and utensils.



Maintenance and cleaning

6.2 Cleaning the spray arms

The spray arms should be cleaned regularly to avoid clogging of the nozzles in the spray arms and the bearing with hard water deposits.

- To remove the spray arm, first unscrew the nut and remove the washer, which is placed on the upper part of the spray arm.
- Remove the spray arm gently upwards to remove the lower spray arm.
- Spray the spray arm with hot water and soap to clean the nozzles using a fine brush.
- Rinse the spray arm thoroughly and then reassemble at the designated place.



6.3 Cleaning tips



When cleaning the operation panel or operating parts, never use abrasive cleaners or polishes for furniture care.

- Wipe the control panel please only with warm water and a damp, clean wiping cloth.

Cleaning the door

- Only use a soft, damp cloth for cleaning the door edge.
- To clean the oven door any cleaner in spray cans, because thereby the locking mechanism or electrical components may be damaged.
- For indoor and outdoor areas do not use abrasive cleaners as they may damage them.

Other cleaning tips

- If you (for example holidays) don't use it a long time, it is recommended to run a wash cycle with no dishes inside, then you can disconnect the power plug and the water supply.
- Leave after the washes the door slightly ajar so that moisture and odors are not closed inside.

7. Error code system

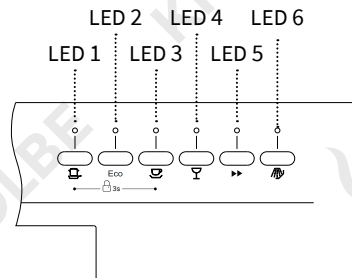


If your device finds that it is not working properly, warning lights will flash. With the following table of error codes you may be able to eliminate the error itself, you should consider the following instructions.



Before starting maintenance work, the device must first be disconnected from the power supply.

| Code | Meaning | Possible causes |
|--------------------|--------------------|---|
| LEDs 1 and 2 flash | Door open | The door is opened when the dishwasher is operating |
| LEDs 1 and 4 flash | Water inlet | Water inlet malfunction |
| LEDs 1 and 5 flash | Water drainage | Water drainage malfunction |
| LEDs 1 and 6 flash | Temperature sensor | Temperature sensor malfunction |
| LEDs 2 and 3 flash | Overflow/leakage | Overflow occurs/Water leakage occurs |
| LEDs 2 and 4 flash | Water leakage | Water leakage occurs |
| LEDs 2 and 5 flash | Heating element | Abnormal heating |



If overflow occurs, turn off the main water supply before calling a service. If there is water in the base pan because of an overfill or small leak, the water should be removed before restarting the dishwasher.

Troubleshooting

7.1 General Troubleshooting

| Problem | Possible Causes | What To Do |
|--------------------------------|---|--|
| Dishwasher doesn't run | Fuse blown, or the circuit breaker acted | Replace fuse or reset circuit breaker. Remove any other appliances sharing the same circuit with the dishwasher. |
| | Power supply is not turned on | Make sure the dishwasher is turned on and the door is closed securely. Make sure the power cord is properly plugged into the wall socket. |
| | Water pressure is low | Check that the water supply is connected properly and the water is turned on. |
| Drain pump doesn't stop | Overflow | The system is designed to detect an overflow. When it does, it shuts off the circulation pump and turns on the drain pump. |
| Noise | Some audible sounds are normal | Sound from detergent cup opening. |
| | Utensils are not secure in the baskets or something small has dropped into the basket | To ensure everything is secured in the dishwasher. |
| | Motor hums | Dishwasher has not been used regularly. If you do not use it often, remember to set it to fill and pump out every week, which will help keep the seal moist. |
| Suds in the tub | Improper detergent | Use only the special dishwasher detergent to avoid suds. If this occurs, open the dishwasher and let suds evaporate. Add 1 gallon of cold water to the tub. Close and latch the dishwasher, then start the „pre-rinse“ wash cycle to drain out the water... Repeat if necessary. |
| | Spilled rinse agent | Always wipe up rinse agent spills immediately. |
| Stained tub interior | Detergent with colorant was used | Make sure that the detergent is the one without colorant. |

Troubleshooting

| Problem | Possible Causes | What To Do |
|--|---|--|
| Dishes and flatware not clean | Improper program Improper basket loading | Select a stronger programme. Make sure that the action of the detergent dispenser and spray arms are not blocked by large dishware. |
| Spots and filming on glasses and flatware | 1 Extremely hard water 2 Low inlet temperature 3 Overloading the dishwasher 4 Improper loading 5 Old or damp powder detergent 6 Empty rinse agent dispenser 7 Incorrect dosage of detergent | To remove spots from glassware: 1 Take out all metal utensils out of the dishwasher. 2 Do not add detergent. 3 Choose the longest cycle. 4 Start the dishwasher and allow it to run for about 18 to 22 minutes, then it will be in the main wash. 5 Open the door to pour 2 cups of white vinegar into the bottom of the dishwasher. 6 Close the door and let the dishwasher complete the cycle. If the vinegar does not work: Repeat as above, except use 1/4 cup (60 ml) of citric acid crystals instead of vinegar. |
| Cloudiness on glassware | Combination of soft water and too much detergent | Use less detergent if you have soft water and select a shortest cycle to wash the glassware and to get them clean |
| Yellow or brown film on inside surfaces | Tea or coffee stains | Using a solution of 1/2 cup of bleach and 3 cups of warm water to remove the stains by hand. WARNING: You have to wait for 20 minutes after a cycle to let the heating elements cool down before cleaning interior; otherwise, burns will happen. |
| | Iron deposits in water can cause an overall film | You have to call a water softener company for a special filter. |
| White film on inside surface | Hard water minerals | To clean the interior, use a damp sponge with dishwasher detergent and wear rubber gloves. Never use any other cleaner than dishwasher detergent for the risk of foaming or suds. |
| The Detergent dispenser lid cannot be closed properly | Clogged detergent residue is blocking the catch | Clean the detergent from the catch. |

Troubleshooting

| Problem | Possible Causes | What To Do |
|--|--|--|
| Detergent left in dispenser cups | Dishes block detergent Cups | Re-loading the dishes properly. |
| Steam | Normal phenomenon | There is some steam coming through the vent by the door latch during drying and water draining. |
| Black or gray marks on dishes | Aluminum utensils have rubbed against dishes | Use a mild abrasive cleaner to eliminate those marks. |
| Water standing on the bottom of the tub | This is normal | A small amount of clean water around the outlet on the tub bottom keeps the water seal lubricated. |
| Dishwasher leaks | Overfill dispenser or rinse aid spills | Be careful not to overfill the rinse aid dispenser. Spilled rinse aid could cause oversudsing and lead to overflowing. Wipe away any spills with a damp cloth. |
| | Dishwasher isn't level | Make sure the dishwasher is level. |

Technical Information

8. Information sheet

| | |
|---|---------------------------|
| Manufacturer | KKT KOLBE |
| Model number | GSI452ED |
| Standard tableware sets | 9 |
| Energy efficiency class (1) | A++ |
| Annual efficiency class(2) | 197kWh |
| Energy demand for standard cycle | 0.70kWh |
| Energy needed for standby mode | 0.9W |
| Annual water demand (3) | 2380 Liter |
| Drying efficiency class (4) | A |
| Standard washing cycle (5) | ECO |
| Program duration of the standard cleaning cycle | 216 min |
| Noise level | 47dB(A) re 1 pW |
| Installation type | Semi built-in |
| Height | 81.5 cm |
| Width | 44.8 cm |
| Depth (with connectors) | 57.8 cm |
| Power consumption | 1850 W |
| Water pressure (flow pressure) | 0.4-10 bar = 0.04-1.0 Mpa |
| Rated voltage / frequency | AC 220 - 240 V / 50 Hz |
| Water temperature | Max. 70°C |

(1) On a scale of A+++ (highest efficiency) to D (lowest efficiency).

(2) Annual energy consumption for 280 standard washing cycles in the use of cold water and energy saving program. The actual energy consumption will depend on how the appliance is used.

(3) Annual water demand at 280 standard washing cycles. The actual water demand will depend on how the appliance is used.

(4) On a scale of A (highest efficiency) to G (lowest efficiency).

(5) This program is suitable for washing normally soiled tableware and is the most efficient from the perspective of combined energy and water consumption.

The appliance meets the European standards and the directives in the current version at delivery.

LVD 2014/35/EU

EMC 2014/30/EU

EUP 2010/1016

Note: The above values have been measured in accordance with standards under specified operating conditions. Results may vary greatly according to quantity and pollution of the dishes, water hardness, amount of detergent, etc.

Technical Information

If you have technical questions about your device, please contact:

KKT KOLBE Support

Tel. +49 9502 667930



Mail: info@kolbe.de

www: www.kolbe.de

→ Further information and documents can be found on our website under *Support-Center*.



For disposing of package and the appliance please go to a recycling centre. Cut off the power supply cable and make the door closing device unusable. Cardboard packaging is manufactured from recycled paper and should be disposed in the waste paper collection for recycling.

By ensuring this product is disposed of correctly, you will help prevent potential negative consequences for the environment and human health, which could otherwise be caused by inappropriate waste handling of this product.

For more detailed information about recycling of this product, please contact your local city office and your household waste disposal service.



**Vielen Dank fürs Lesen.
Wir wünschen Ihnen viel Freude
mit Ihrem Geschirrspüler.**

Thanks for reading.
We wish you much pleasure
with your dishwasher.